

DUDEN

REDEWENDUNGEN

Wörterbuch der deutschen Idiomatik -
mehr als 18 000 feste Wendungen,
Redensarten und Sprichwörter

11

5. Auflage

Inhalt

Vorwort 7

Einleitung – Was sind
Redewendungen? 9

1. Abgrenzung fester Wendungen
gegenüber freien Wortgruppen 11
2. Empirische Methoden und
Wörterbücher 17
3. Die Auswahl der Einträge für
dieses Wörterbuch 18
4. Ausgewählte Literaturhinweise 19

Redewendungen in Zahlen 21

Hinweise zur Benutzung
des Wörterbuchs 23

1. Anordnung der Stichwörter
und Wendungen 23
2. Artikelaufbau 24
3. Abkürzungen 28

Verzeichnis der Überblicksartikel 30

Wörterverzeichnis A–Z 31

Quellenverzeichnis 909



Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

beim Sprechen und Schreiben werden nicht nur einzelne Wörter nach grammatischen Regeln zu Sätzen und Texten zusammengefügt, sondern in erheblichem Maße mehr oder weniger feste Wortgruppen verwendet, die in unserem Sprachgedächtnis als Ganzes abgespeichert sind: *bis dato*; *Otto Normalverbraucher*; *jmdn./etw. unter einen Hut bringen*.

Jede Sprache verfügt über ein unermessliches Inventar solcher sprachlichen Bausteine (feste Wendungen). Charakteristisch für sprachliche Fertigteile ist, dass sie der Form nach recht stabil und ihre Komponenten nur begrenzt austauschbar sind. Sie müssen nicht immer wieder neu zusammengesetzt werden und ermöglichen so effizientes Kommunizieren. Mit festen Wendungen kann man sich der Bildlichkeit von Sprache bedienen, Dinge kurz und prägnant auf den Punkt bringen und bestimmte Aussagen auch indirekt *durch die Blume* transportieren. Oft ist die Bedeutung nicht oder nur teils aus den Bedeutungen der einzelnen Wörter zu erkennen; erst die Summe der Einzelteile ergibt eine neue Gesamtbedeutung: *das Kind mit dem Bade ausschütten* oder *ein goldener Handschlag* sind nicht wörtlich zu verstehen.

Die uns heute geläufigen Wendungen sind in den verschiedensten Lebensbereichen entstanden und viele beziehen sich auf Vorstellungen, Bräuche und Lebensumstände aus vergangenen Jahrhunderten, bilden also eine sprachliche Brücke zu kulturellen und gesellschaftlichen Verhältnissen, die uns häufig schon sehr fremd geworden sind. So stammt *Spießruten laufen* aus dem früheren Militärwesen und *den Stab über jmdn. brechen* aus dem Rechtswesen alter Zeit. Viele Redewendungen wurden aus Fremdsprachen übernommen, z. B. *in spe*; *c'est la vie*; *last, but not least*. In der Gegenwart kommen Wendungen aus der aktuellen Lebenswirklichkeit dazu, z. B. *einen Cut machen*; *viral gehen*; *das Leben ist kein Ponyhof* oder *hätte, hätte, Fahrradkette*. Ins Wörterbuch werden diejenigen Wendungen aufgenommen, die eine breite und dauerhafte Verwendung erfahren.

Feste Wortverbindungen werden in der Reihe der Dudenwörter-

bücher auch in zwei anderen Bänden behandelt: Der Duden Band 2 – »Das Stilwörterbuch« verzeichnet eine Vielzahl typischer Kombinationen für Einzelwörter, die vor allem das treffsichere Formulieren unterstützen. Der Duden Band 12 – »Zitate und Aussprüche« stellt eine Sammlung von rund 7500 Zitaten und geflügelten Worten von der klassischen Antike bis zur Gegenwart dar. Bestimmte Einträge dieser beiden Bände finden sich auch im vorliegenden Wörterbuch wieder. Die *kalte Dusche* ist im Stilwörterbuch als typische Adjektiv-Substantiv-Kombination bei *Dusche* verzeichnet, ebenso wie *warme Dusche* oder *heiße Dusche*. Im hier vorliegenden Duden 11 ist die Wendung *eine kalte Dusche sein* verzeichnet. Der Ausspruch *viel Lärm um nichts* wird im Zitateduden als Titel einer Komödie von William Shakespeare erklärt und hier im Redewendungsuden als ein geläufiges Sprichwort.

Das Redewendungswörterbuch dient als verlässliches Nachschlagewerk für Deutsch als Fremdsprache und für Menschen, die professionell mit Sprache umgehen, zum Beispiel beim Schreiben und Übersetzen, aber auch als Lektüre für alle Sprachinteressierten. Der Band verzeichnet mehr als 18 000 heute geläufige und überregional bekannte Redewendungen, Redensarten und Sprichwörter der deutschen Sprache. Er gibt ihre Bedeutung an und illustriert ihren Gebrauch mit Beispielen, Zitaten, möglichen Varianten und Verwandtschaften mit anderen Wendungen und dort, wo es Quellen gibt, ihre Herkunft. Die Belegauswahl basiert nicht mehr nur auf Quellensammlungen, sondern in erster Linie auf einer sehr großen elektronischen Textdatenbank, dem Dudenkorpus, sowie dem Internet. Zusätzliche Überblicksartikel versammeln Gruppen von Redewendungen zu bestimmten Themen, zum Beispiel Farben, Liebe und Kleidung, sowie zu Entstehungsbereichen, zum Beispiel Eisenbahn, Musik oder Theater.

Das Wörterbuch ist nach Hauptstichwörtern alphabetisch geordnet. Ein umfassendes Verweissystem soll nicht nur das Auffinden der einzelnen Wendungen erleichtern, sondern auch dazu anregen, weiterzublätern und Entdeckungen zu machen und damit einen der interessantesten Bereiche der deutschen Sprache besser kennenzulernen.

Berlin, im Juli 2020

Die Dudenredaktion

Einleitung – Was sind Redewendungen?

Unter **Redewendungen** werden in der Alltagssprache zumeist Wortgruppen (manchmal auch Wörter) verstanden, die eine bildhafte Sprache aufweisen und die Aussagen besonders anschaulich transportieren können. Sprachwissenschaftlerinnen und Sprachwissenschaftler sprechen in einem allgemeineren Sinne von mehr oder weniger festen Wendungen, die ebenso zum Vokabular einer Sprache gehören wie Einzelwörter oder Wortbestandteile. Mittlerweile geht man sogar davon aus, dass Fertig- oder Halbfertigteile aus mehreren Wörtern die zentralen Bausteine der Kommunikation schlechthin darstellen, weil sie ohne großen Formulierungsaufwand effizient eingesetzt werden können.

In der eigenen Muttersprache fällt es einem oft nicht auf, wie intuitiv man sich dieses Bausatzes bedient. Anders verhält es sich dagegen in einer Fremdsprache. Man muss wissen, dass eine Enttäuschung, Ernüchterung im Deutschen *eine kalte Dusche* ist, im Englischen aber *kalttes Wasser über etwas gegossen* wird, z. B. über Pläne oder Ideen (»to pour/throw cold water on sth.«). Im Deutschen *nennt man die Dinge beim Namen* (»etw. ohne Beschönigung aussprechen; etw. [Negatives] klar als das bezeichnen, was es ist«), während man im Englischen sagt, man solle *einen Spaten* doch *einen Spaten nennen* (»to call a spade a spade«).

Schließlich sind Kenntnisse der typischen Situation, in der eine Redewendung benutzt wird, entscheidend für den angemessenen Gebrauch. Die saloppen Redewendungen *ins Gras beißen* oder *den Löffel abgeben* sollte man ebenso wie das englische *to kick the bucket* nur in sehr informellen oder familiären Situationen benutzen, während man sich mit den Wendungen *die ewige Ruhe finden* bzw. *sb. passed away* eines gehobeneren Stils bedient.

Situationsangemessenheit betrifft jedoch nicht nur die klassischen Stilebenen, sondern alle Facetten des Gebrauchs. Der Spruch *die Ratten verlassen das sinkende Schiff* z. B. greift einen alten Seemannsglauben auf, nach dem Ratten bei einem drohenden Untergang als Erste von Bord gehen. Im heutigen Deutsch wird nicht mehr darauf Bezug genommen, dass man eine Gefahr rechtzeitig erkennt und sich in Sicherheit bringt, indem man beispielsweise an einer Straßenkreuzung einem auf sich zurasenden Auto rechtzeitig ausweicht. Vielmehr drückt die Wendung folgende Bedeutung aus: »die Unzuverlässigen ziehen sich von einem vom Unglück bedrohten Menschen oder Unternehmen zurück« – verbunden mit der Kritik, dass sich jemand einfach aus einer negativen oder aussichtslosen Situation davon- und oft auch aus der Verantwortung stiehlt.

Die **Phraseologie** ist die Lehre von den Wortverbindungen und untersucht solche Gebrauchsbedingungen und -unterschiede, wobei heutzutage das Spektrum fester Wendungen sehr viel weiter gefasst wird, als das in der klassischen Forschung der Fall war. Feste Wendungen bestehen zumindest aus zwei Wörtern, können aber ebenso sehr lange und komplexe Konstruktionen sein. In der Vergangenheit wurden manchmal auch zusammengesetzte Wörter (Komposita) unter diese Kategorie subsumiert, z. B. *grottenschlecht* oder *Himmelfahrts-*

kommando. Ohne Zweifel liegt auch hier eine besondere wechselseitige Anziehung der Teilwörter vor, die zur Verfestigung führt. Mittlerweile aber werden zusammengesetzte Wörter, auch wenn sie eine übertragene Bedeutung haben, als Aspekt der Wortbildung betrachtet und untersucht.

Wendungen können zunächst nach ihrer grammatischen Struktur und Funktion in zwei Gruppen eingeteilt werden: zum einen verfestigte satzgliedwertige Einheiten (feste Wortgruppen) und zum anderen verfestigte Sätze (Sprüche wie Sprichwörter oder Zitate, Routineformeln usw.) (vgl. 1.2).

Feste Wortgruppen erfüllen bestimmte grammatische Funktionen im Satz. Nehmen wir das Beispiel der Paarformel *Grund und Boden*. Sie kann verwendet werden

- als Substantivgruppe in Form eines Subjekts: *Grund und Boden wird immer begehrt* oder eines Objekts: *Man kann hier Grund und Boden auf Lebenszeit mieten* (Was?)
- als Adverbialbestimmung: *Er gestattet die Jagd auf eigenem Grund und Boden* (Wo?)
- in Verbindung mit der Präposition *in* als Teil einer festen Verbalgruppe: *in Grund und Boden schämen/stampfen/wirtschaften*

Gleichzeitig entsprechen feste Wortgruppen in ihrer Funktion oft auch bestimmten Wortarten, z. B. fungiert die Präpositionalgruppe *in Grund und Boden* als intensivierendes Adjektiv, vergleichbar mit Einzelwörtern wie »total«, »restlos«, »extrem«.

Wie generell in der Sprache gibt es auch bei grammatischen Merkmalen Mehrdeutigkeiten. Beispiele hierfür sind temporale Zweiwort-Einheiten wie *am Montag, über Nacht* oder *für Sekunden*. Während *am Montag* als reine Adverbialbestimmung (Wann?) anzusehen ist (und daher nicht als feste Wortverbindung), können die folgenden Präposition-Substantiv-Paare auch als verfestigte Adverbien verstanden werden: *über Nacht* bedeutet nicht nur ein Intervall vom Abend bis zum Morgen, sondern auch »plötzlich«, »unerwartet schnell« (*über Nacht* ist jemand z. B. berühmt geworden); *für Sekunden* drückt eigentlich gar kein Intervall aus, obwohl *Sekunde* eine metrische Zeiteinheit darstellt, sondern einen urplötzlichen Zustand (*für Sekunden am Steuer eingeschlafen sein / sprachlos gewesen sein / herrschte Totenstille*).

Andere Kriterien für Klassifikationen von **festen Wendungen** sind

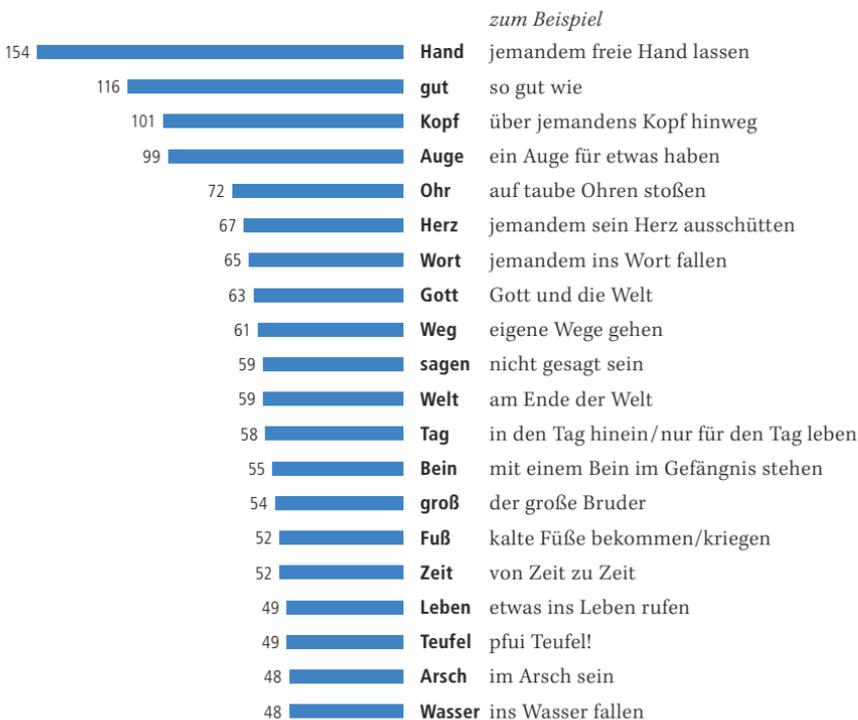
- feste Binnenstruktur, z. B. Paar- oder Zwillingenformeln: *Kopf an Kopf; hopp oder topp; schalten und walten* (vgl. ↑Paar)
- Funktion als Eigennamen und Termini: *Weißes Haus; Dividende ausschütten*
- besondere semantische Anziehungskraft zwischen Wörtern (Kollokationen): *Kopf schütteln* – nicht *wackeln*; *hochroter Kopf* – nicht *hochrotes Kleid*
- direkte Einwort-Entsprechung einer verbalen Wortgruppe, sogenannte Funktionsverbgefüge: *auf den Weg bringen* für »initiiieren«; *in die Lage versetzen* für »befähigen«

Redewendungen in Zahlen

Dieses Wörterbuch enthält
 über **18 000 Wendungen**, Redensarten und Sprichwörter,
 knapp **9000 Belege**,
 rund **7500 Beispiele**,
 in über **6000 Hauptstichwörtern**.

Sinustragende Wörter mit den meisten Redewendungen

Diese Stichwörter haben mehrere Seiten mit Redewendungen im Wörterbuch:



Durchschnittlich gibt es im Wörterbuch pro Stichwort circa 3 Wendungen.
 Es gibt im Wörterbuch über 3000 Stichwörter mit nur einer Wendung.

Wörter, die in besonders vielen Wendungen vorkommen

Einige sehr häufige Wörter der deutschen Sprache, wie *haben* oder *sein*, treten auch in vielen Wendungen auf. Unter dem Stichwort *haben* werden aber beispielsweise nur die Wendungen aufgelistet, bei denen *haben* zentral oder sinntragend ist, z. B. *zu haben sein* und *Hätte, hätte Fahrradkette!* Am Ende des Stichworts ist verzeichnet, wo im Wörterbuch die Wendungen zu finden sind, bei denen *haben* außerdem auftritt: *[auf jmdn.] Absichten haben, einen Affen sitzen haben* usw.: siehe *Absicht, Affe* usw. Alle diese Vorkommen werden hier zusammengezählt.

1405	sein	<i>zum Beispiel:</i> eine Bank sein
753	haben	es jemandem angetan haben
563	nicht	jemanden nicht mit dem Arsch ansehen
408	machen	aus Alt mach Neu
299	gehen	an die Decke gehen
259	kommen	nach fest kommt ab
211	können	wieder frei atmen können
194	stehen	zur Debatte stehen
165	bringen	es nicht übers Herz bringen, etwas zu tun
163	nehmen	sich jemanden/etwas zur Brust nehmen
143	werden	jemandem wird es zu bunt
139	geben	Fersengeld geben
114	tun	gewillt sein, etwas zu tun
112	halten	etwas in Ehren halten
107	kriegen	etwas auf die Kette kriegen
101	setzen	sich ein Denkmal setzen
92	ziehen	den Kürzeren ziehen
78	schlagen	aus etwas Kapital schlagen
77	bekommen	von etwas Wind bekommen
75	sitzen	an der Quelle sitzen

der Ort für persönliche Streitereien! Hier ist nicht der Ort zu langen Diskussionen, wir müssen rasch handeln!

höheren Ort[e]s: *bei einer höheren [Dienst]stelle:* Höheren Orts war man ja wohl auch zu der Einsicht gekommen, dass man jedes Risiko mit den Wissenschaftlern zu vermeiden habe (Chr. Wolf, Himmel 175).

an Ort und Stelle: *an dem eigentlichen [vorgesehenen] Platz:* Der Reporter sollte so bald wie möglich an Ort und Stelle recherchieren. • Endlich klappte es; die Turbinen waren an Ort und Stelle, ebenso die angeforderten Arbeitskräfte (Frisch, Homo 242).
↑ fehl.

Örtchen: **das stille/gewisse/verschwiegene Örtchen** (fam. verhüll.): *die Toilette:* Wo ist hier bitte das gewisse Örtchen? • Inzwischen hatten sich auch die anderen beiden auf dem stillen Örtchen eingefunden – allerdings ohne Absprache, wie sie vor Gericht versicherten (MM 21. 9. 1967, 5).

Öse: ↑ Haken.

Oskar: ↑ frech, ↑ stolz.

Ostern: **weiße Ostern:** *Ostern mit Schnee:* Die Temperaturen sind wieder gefallen, wahrscheinlich stehen uns dieses Jahr weiße Ostern bevor.

wenn Ostern und Pfingsten/Weihnachten auf einen Tag fallen (ugs.): *niemals:* Und der Kauf eines neuen Wagens? – Wenn Ostern und Pfingsten auf einen Tag fallen.

↑ Gefühl.

Österreicher: **Herr und Frau Österreicher** (österr.): *die durchschnittlichen Österreicher:* Im Durchschnitt nehmen Herr und Frau Österreicher 130–140 g Fett täglich zu sich (www.ernaehrung.or.at). Herr und Frau Österreicher sind wahre Internetjunkies. Rund 1,8 Millionen Österreicher loggen sich regelmäßig ins Netz ein (www.webfactory.apa.at, 31. 8. 2000).

Otto: **Otto Normalverbraucher** (ugs.): *der statistische Durchschnittsmensch, der Durchschnittskonsument:* Otto Normalverbraucher hat sich im vergangenen Jahr

nur 2,47 Paar neue Schuhe gekauft. • Immer profitierten die Reichen, während Otto Normalverbraucher jetzt 19 statt 16 Prozent Mehrwertsteuer zahlen muss (taz 8. 1. 2019, 14).

◆ Diese Bezeichnung wurde durch die gleichnamige Hauptfigur des Films »Berliner Ballade« aus dem Jahre 1948 bekannt und gebräuchlich.

der flotte Otto (salopp verhüll.): *Durchfall:* Iss nicht so viele Äpfel, sonst kriegst du noch den flotten Otto!

◆ »Otto« gehört zu den Namen, die früher so häufig waren, dass sie umgangssprachlich allgemein für nicht näher bezeichnete Personen oder Sachen gebraucht wurden. Diese Fügung hat sich sicher auch wegen der Klangähnlichkeit mit »flott« im Sprachgebrauch verfestigt.

Ozon: ↑ Mief.

P

paar: ↑ kriegen, ↑ Latz, ↑ Nummer, ↑ Ohr, ↑ schmieren, ↑ stecken, ↑ Takt, ↑ überziehen, ↑ verlöten, ↑ verpassen, ↑ wischen, ↑ zerquetschen.

Paar: **jmdn. zu Paaren treiben** (veraltet): *jmdn. in die Enge treiben, in die Flucht schlagen, besiegen:* Es war ... ein Glücksfall, ... dass Prätorianergarden anzuwerben waren, die eine nationale Mission zu erfüllen glaubten, wenn sie uniformiert die Arbeiterschaft zu Paaren trieben (Niekisch, Leben 200).

◆ Die Wendung geht auf den alten Ausdruck »zum baren bringen« zurück, der so viel wie »ins Jagdnetz treiben« bedeutet. Später wurde das Wort »baren« nicht mehr verstanden und zu »Paaren« umgedeutet. Dabei mag die Vorstellung mitgespielt haben, dass man einen besieigten Gegner dazu zwingen kann,

O

Örtchen

sich gehorsam in Reih und Glied zu ordnen.

† Stiefel, † zusammenpassen.

Bei **Paarformeln** handelt es sich um eine besondere Form von Redewendungen, die in einer feststehenden Verbindung formelhaft gebraucht werden. Sie werden auch Binominale oder Zwillingswörter genannt und kommen auch in anderen Sprachen vor (im Englischen beispielsweise »hire and fire«, »law and order«). In Paarformeln werden immer zwei bedeutungsähnliche Wörter zu einer Art Wiederholung zusammengespannt. Das dient der Betonung und Verstärkung. Weil viele dieser formelhaften Wendungen schon sehr alt sind, haben sich in ihnen bisweilen Wörter erhalten, die ansonsten im deutschen Wortschatz in Vergessenheit geraten oder völlig außer Gebrauch gekommen sind. Zu den markantesten Fällen gehören: in **Acht** und Bann, in **Bausch** und Bogen, mit **Brief** und Siegel, mit **Butz** und Stingel, **erstunken** und erlogen, **frank** und frei, mit **Fug** und Recht, **Gift** und Galle speien/spucken, aus [lauter] **Jux** und Tollerei, mit **Kind** und Kegel, **klipp** und klar, seine **Nücken** und Tücken haben, **recht** und billig sein, in **Sack** und Asche gehen, **schalten** und walten, von altem/echtem/bestem **Schrot** und Korn, **sengend** und brennend, auf **Spitz[e]** und Knopf/Spitz[e] auf Knopf stehen, nach **Strich** und Faden, vor **Tau** und Tag, **Zeter** und Mordia/Zetermordio/zetermordio schreien.

Pace: **die Pace machen** (Sport): *ein schnelles Tempo vorlegen und damit das Tempo im Rennen bestimmen:* Während der Favorit noch zurückgehalten wurde, versuchte sein Stallgefährte auf der Gegengeraden die Pace zu machen. • Bei der Testserie in der letzten Woche ... war Irvine fast durchweg der Mann, der die Pace machte (www.giga.de).

◆ Die Wendung stammt aus dem Pferdesport. Im Englischen wird mit »pace« die Gangart, Geschwindigkeit bezeichnet.

pachten: *etw. [für sich] gepachtet haben*

(ugs.): *etw. für sich beanspruchen, auf etw. allein Anspruch haben:* Sie tut so, als ob sie die Moral für sich gepachtet hätte. Er breitete seine Sachen so aus, als ob er die Liegewiese gepachtet hätte. • Ihr habt die Freiheit nicht allein gepachtet (Fels, Sünden 43).

† Weisheit.

¹Pack: † Sack.

²Pack: **Pack schlägt sich, Pack verträgt sich** (abwertend): *bei Menschen ohne Ehrgefühl braucht man Auseinandersetzungen, Streitereien nicht ernst zu nehmen:* Immer wenn er betrunken ist, will er mir den Hals umdrehen ... Wird nicht so schlimm sein, antwortete ich ... Und dann dachte ich: Pack schlägt sich, Pack verträgt sich (v. d. Grün, Irrlicht 5).

Päckchen: **sein Päckchen zu tragen haben** (ugs.): *seine eigenen Sorgen und Probleme haben:* Jeder Behinderte hat sein »Päckchen« zu tragen, und der Umgang damit ist so unterschiedlich wie jede Behinderung auch (www.quick-sticks.de). Jeder Mensch hat sein Päckchen zu tragen, viele saufen zwar nicht, aber haben in anderer Hinsicht Probleme (www.alkoholikerinnen.com).

◆ Wie in dieser Wendung werden in bildhaftem Sprachgebrauch Sorgen und Leid häufig als eine Last dargestellt, die jemand tragen muss.

packen: † Bett, † Bündel, † Ehre, † Gelegenheit, † Koffer, † Kragen, † Schlafittchen, † Siebensachen, † Stier, † Übel, † Watte, † Wickel.

Paletot: † Mops.

paletti: **alles paletti** (ugs.): *alles in Ordnung:* Wenn er dir die zehn Euro zurückgegeben hat, dann ist doch alles paletti, oder? • Sie fordert ein Ende aller Reformdebatten, schließlich sei alles paletti (Presse 2. 12. 2015, 27).

Palme: **die Palme erringen** (geh.): *Sieger werden:* Bei den Nachwuchswettbewerben errangen zwei Mädchen mit Arbeiten über den Umweltschutz die Palme.

◆ Die Wendung geht auf den alten Brauch zurück, den Sieger eines Wettkampfes mit der Siegespalme auszuzeichnen.

jmdn. auf die Palme! (selten: **Pinie bringen** (ugs.): *jmdn. wütend machen*: Was Naturschützer erfreut, bringt Nutztierhalter auf die Palme (Leipziger Volkszeitung 3. 1. 2020, 7).

◆ Dieser und den folgenden Wendungen liegt die Vorstellung zugrunde, dass Wut und Ärger einen Menschen auffahren, »hochgehen« lassen.

es ist, um auf die Palme! (selten: **die Pinnen zu klettern** (ugs.): *es ist äußerst ärgerlich*: Schon wieder springt die Karre nicht an – es ist, um auf die Palme zu klettern!

auf die Palme gehen, auf der Palme sein (ugs.): *sehr wütend werden, sein*: Ein falsches Wort, und die Chefin geht auf die Palme! • Er ist nicht ruhig, er ist immer verdammt schnell auf der Palme (H. Gerlach, Demission 79).

von der Palme herunterkommen (ugs.): *sich wieder beruhigen, seine Wut, seinen Ärger abklingen lassen*: Nun komm erst mal herunter von der Palme und trink ein Bier mit uns!

sich (Dativ) **einen von der Palme wedeln** (salopp): *masturbieren*: Mit zwei Pornoscheften verschwand er ins Badezimmer, um sich einen von der Palme zu wedeln.

◆ In dieser Wendung wird das männliche Glied bildhaft als Palme umschrieben; das Verb »wedeln« spielt zum einen auf die Zusammensetzung »Palmwedel« an, zum andern auf die Handbewegung beim Masturbieren.

Palmesel: herausgeputzt o. ä. **wie ein Palmesel** (landsch. abwertend): *übertrieben herausgeputzt*: Er erschien zu der eher informellen Geselligkeit herausgeputzt wie ein Palmesel, was allgemein belächelt wurde.

◆ Bei festlichen Umzügen am Palmsonntag wurde vor allem im Mittelalter auch ein Esel oder eine Eselsfigur in buntem Schmuck mitgeführt. Darauf geht dieser Vergleich zurück.

Pampa: in der Pampa (ugs., oft scherzh.): *weit außerhalb [in menschenleerer Gegend]*: Die Wohnungen in der Stadt waren ihr zu teuer; jetzt lebt sie in der Pampa.

Pan: † Stunde.

Pandora: † Büchse.

Panhas: Panhas am Schwenkmast

(landsch.): *Ankündigung, dass gleich etwas Unangenehmes passieren kann*:

Wenn es nicht bald Ruhe gibt, dann ist hier Panhas am Schwenkmast! • In unserer Familie hieß es immer, wenn »Gefahr im Verzug« war: Gleich ist hier aber Panhas am Schwenkmast! (www.gelsenkirchener-geschichten.de).

◆ Bei »Panhas« handelt es sich ursprünglich um ein westfälisches Gericht aus Wurstbrühe, gehacktem Fleisch und Buchweizenmehl.

Panier: etw. auf sein Panier schreiben (veraltet): *etw. unbeirrt als Ziel verfolgen*: Sie hatte den Umweltschutz auf ihr Panier geschrieben.

◆ »Panier« ist eine aus dem Französischen stammende, heute kaum noch gebräuchliche Bezeichnung für »Fahne«. Die Wendung bezieht sich darauf, dass auf eine Fahne häufig ein Leitspruch o. Ä. gestickt oder gedruckt wurde.

Panik: keine Panik auf der Titanic: *Spruch zur [allgemeinen] Aufmunterung, wenn Unruhe, Unbehagen, Nervosität o. Ä. aufkommt*: Doch keine Panik auf der Titanic, am Ende wird alles gut (SZ 25. 11. 2010, 9). Keine Panik auf der Titanic ... Wenn die Jugend ihr kreatives Potenzial nutzt, gibt es für sie eine Zukunft (www.das-weisse.pferd.com).

◆ Bei der »Titanic« handelt es sich um ein englisches Passagierschiff, das 1912 nach dem Zusammenstoß mit einem Eisberg unterging.

Pantine: aus den Pantinen kippen (ugs.): **1. zusammenbrechen, ohnmächtig werden**: Halt durch, mein Junge, du wirst mir doch jetzt nicht aus den Pantinen kippen! • Sie liegen in den Zellen, ... bis sie einander nicht mehr riechen ... können. Sie kippen aus den Pantinen (Sobota, Minus-Mann 123). **2. die Fassung verlieren**: Wenn seine Frau das erfährt, kippt sie glatt aus den Pantinen!

◆ »Pantine« ist der norddeutsche Ausdruck für »Pantoffel, Schuh«. Die Wendung drückt übertreibend aus, dass jemand vor Entsetzen oder Entkräftung

Quellenverzeichnis

Die Quellenangaben erscheinen im Wörterbuch in abgekürzter, aber leicht zuzuordnender Form. Einige weniger leicht aufzulösende Abkürzungen und Kurzformen sind im Folgenden aufgeführt.

Da die zitierten Internetquellen, sofern sie nicht inzwischen wieder aus dem Netz gelöscht wurden, mithilfe der bekannten Suchmaschinen leicht auffindbar sind, wurde auf eine Aufnahme in dieses Quellenverzeichnis verzichtet.

BM	Berliner Morgenpost
CCI	clima commerce international
DÄ	Deutsches Ärzteblatt
DM	Deutsche Mark
E+Z	Entwicklung und Zusammenarbeit
FAZ	Frankfurter Allgemeine Zeitung
FR	Frankfurter Rundschau
IWZ	Illustrierte Wochenzeitung
MM	Mannheimer Morgen
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
NNN	Norddeutsche Neueste Nachrichten
NZZ	Neue Zürcher Zeitung
PNN	Potsdamer Neueste Nachrichten
SZ	Süddeutsche Zeitung
taz	die tageszeitung

A

- Aargauer Tagblatt (Zeitung). Aarau.
 Abendzeitung (Zeitung). München.
 abenteuer & reisen (Zeitschrift). Bad Hom-
 burg.
 Aberle, Gerhard: Stehkneipen. Frank-
 furt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 119,
 1971.
 ADAC-Motorwelt (Zeitschrift). München.
 Adorno, Theodor W.: Prismen, Kulturkritik
 und Gesellschaft. München: dtv 159, 1963. –
 EA 1955.
 Afanasjew, Alexander N.: Erotische Märchen
 aus Rußland. Übers. von Adrian Baar.
 Frankfurt a. M.: Fischer Taschenbuch
 Verlag, 1977.
 Alexander, Elisabeth: Die törichte Jungfrau.
 Köln: Literarischer Verlag Helmut Braun,
 1978.
 Allgemeine Zeitung Mainz (Zeitung). Mainz.
 Alpinismus (Zeitschrift). München.
 Alt, Franz: Frieden ist möglich. Die Politik
 der Bergpredigt. München – Zürich: Piper
 Verlag, 1983.
 Amendt, Günter: Das Sexbuch. Dortmund:
 Weltkreis Verlag, 1979.
 Amory, Richard: Rote Männer auf grünen
 Matten. Übers. von Paul Bärschrat. Berlin:
 Bruno Gmünder Verlag, 1991.
 Andersch, Alfred: Die Rote. Olten und Frei-
 burg i. Br.: Walter-Verlag, 1960.
 Andersch, Alfred: Sansibar oder der letzte
 Grund. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer
 Bücherei 354, 1962. – EA 1957.
 Andres, Stefan: Die Liebesschaukel. Frank-
 furt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 46,
 1961. – EA 1943 u. d. T. Der gefrorene
 Dionysos.
 APA-Meldung (Nachrichtenagentur). Wien.
 Apitz, Bruno: Nackt unter Wölfen. Reinbek:
 rororo 416/417, 1961. – EA 1958.
 Arthur, Martin: Die Welt ist klein. Norder-
 stedt: Books on Demand, 2009.
 Augsburger Allgemeine (Zeitung). Augsburg.
 Augstein, Rudolf: Spiegelungen. München:
 List Taschenbücher 272, 1964.

- Augustin, Ernst: Der Kopf. München: Piper
 Verlag, 1962.
 auto touring (Zeitschrift). Wien.

B

- Bachmann, Ingeborg: Gedichte, Erzählun-
 gen, Hörspiel, Essays. München: Piper
 Verlag, 1964 (= Die Bücher der Neunzehn
 111).
 Badische Zeitung (Zeitung). Freiburg i. Br.
 Baldwin, James: Eine andere Welt. Übers.
 von Hans Wollschläger. Reinbek: Rowohlt
 Verlag, 1965.
 Balz, Irmtraud: Davongekommen: eine
 Jugend nach dem Krieg. Köln: Kiepen-
 heuer & Witsch, 2005.
 Bamm, Peter: Die kleine Weltlaterne. Frank-
 furt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 404,
 1962. – EA 1935.
 Basellandschaftliche Zeitung (Zeitung).
 CH-Liestal.
 Basler Zeitung (Zeitung). Basel.
 Bastian, Horst: Die Brut der schönen Seele.
 Berlin: Verlag Das Neue Berlin, 1976.
 Baum, Vicky: Liebe und Tod auf Bali. Frank-
 furt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 143,
 1962. – EA 1937.
 Baum, Vicky: Rendezvous in Paris. Frank-
 furt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 76,
 1962. – EA 1951.
 Bausinger, Hermann: Dialekte, Sprach-
 barrieren, Sondersprachen. – 2. Band zur
 Fernsehserie Deutsch für Deutsche.
 Frankfurt a. M.: Fischer Taschenbücher
 6145, 1972.
 Bayernkurier (Zeitung). München.
 Becker, Jurek: Irreführung der Behörden.
 Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1973.
 Becker, Jurek: Schlaflose Tage. Frank-
 furt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1978.
 Beheim-Schwarzbach, Martin: Die diebi-
 schen Freuden des Herrn von Bißwange-
 Haschek. Reinbek: rororo 47, 1952. –
 EA 1948.
 Benn, Gottfried: Die Stimme hinter dem
 Vorhang und andere Szenen. München:

- dtv 25 sr, 1964. – EA von Die Stimme hinter dem Vorhang 1952.
- Benrath, Henry: Die Kaiserin Konstanze. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 330, 1960. – EA 1935.
- Bergengruen, Werner: Die Rittmeisterin. München: Nymphenburger Verlagshandlung, 1954.
- Berger, Uwe: Nur ein Augenblick. Berlin – Weimar: Aufbau-Verlag, 1981.
- Berliner Morgenpost (Zeitung). Berlin. (BM).
- Berliner Zeitung (Zeitung). Berlin.
- Berndorff, Hans Rudolf: Das schwarz-weißrote Himmelbett. Frankfurt a. M. – Hamburg: Ullstein, 1963. – EA 1961 u. d. T. Cancan und großer Zapfenstreich.
- Berner Zeitung (Zeitung). Bern.
- Bieler, Manfred: Bonifaz oder der Matrose in der Flasche. Neuwied/Rhein – Berlin: Hermann Luchterhand Verlag, 1963.
- Bieler, Manfred: Der Bär. Hamburg: Hoffmann & Campe Verlag, 1983.
- Bieler, Manfred: Der Mädchenkrieg. Hamburg: Hoffmann & Campe Verlag, 1975.
- Bildende Kunst I. Hrsg. Walter-Herwig Schuchardt. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei, 1960 (= Fischer Lexikon 21).
- Bildende Kunst III. Hrsg. Werner Hoffmann. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei, 1961 (= Fischer Lexikon 23).
- Bild und Funk (Zeitschrift). Offenburg/Baden.
- Bild-Zeitung (Zeitung). Hamburg.
- Bittermann, Klaus: Wie Walser einmal Deutschland verlassen wollte. Über Querdenker de Luxe und andere Würstchen. Berlin: Edition Tiamat, 2005.
- Blick (Beilage der Freiheit). Wittenberg.
- Bobrowski, Johannes: Levins Mühle. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1964.
- Bodamer, Joachim: Der Mann von heute. Freiburg: Alber Verlag, 1962. – EA 1956.
- Böll, Heinrich: Erzählungen, Hörspiele, Aufsätze. Köln – Berlin: Kiepenheuer & Witsch, 1961.
- Böll, Heinrich: Haus ohne Hüter. Berlin: Ullstein Bücher 185, 1967. – EA 1954.
- Böll, Heinrich: Irisches Tagebuch. München: dtv 1, 1957.
- Böll, Heinrich: Und sagte kein einziges Wort. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 141, 1962. – EA 1953.
- Böll, Heinrich: Wo warst Du, Adam? Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 84, 1962. – EA 1951.
- Boning, Wigald: In Rio steht ein Hofbräuhaus. Reinbek: Rowohlt, 2010.
- Borchert, Wolfgang: Draußen vor der Tür und ausgewählte Erzählungen. Reinbek: rororo 170, 1962. – EA 1956. – EA von Draußen vor der Tür 1947.
- Borell, Claude: Lockruf. München: Goldmann Verlag, 1979.
- Borell, Claude: Romeo und Julius. München: Goldmann Verlag, 1979.
- Borell, Claude: Verdammst noch mal – ich liebe dich. München: Goldmann Verlag, 1979.
- Borger, Martina, und Straub, Maria Elisabeth: Katzenzungen. Zürich: Diogenes Verlag, 2001.
- Borkowski, Dieter: Wer weiß, ob wir uns wiedersehen. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Taschenbücher 3479, 1983.
- Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. Frankfurter Ausgabe. Organ des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e. V. Frankfurt a. M.
- Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. Hrsg. vom Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
- Bottröper Protokolle. Aufgezeichnet von Erika Runge. Frankfurt a. M.: edition suhrkamp 271, 7. Aufl. 1972. – EA 1968.
- Brand, Christianna: Gangster, Geister und Ganoven. Übers. von Klaus Probst. Reinbek: rororo 2246, 1972.
- brand eins (Zeitschrift). Hamburg.
- Brandstetter, Alois: Die Burg. Salzburg: Residenz, 1986.

- Brandt, Willy: *Begegnungen und Einsichten*. Hamburg: Hoffmann & Campe Verlag, 1976.
- Brasch, Thomas: *Vor den Vätern sterben die Söhne*. Berlin: Rotbuch Verlag, 1977.
- Bravo (Zeitschrift). München.
- Brecht, Bertolt: *Der gute Mensch von Sezuan*. Frankfurt a. M.: edition suhrkamp 73, 1964. – EA 1953.
- Brecht, Bertolt: *Drei Groschen Roman*. Reinbek: rororo 263/264, 1961.
- Brecht, Bertolt: *Geschichten*. Frankfurt a. M.: Bibliothek Suhrkamp 81, 1962.
- Bredel, Willi: *Die Prüfung*. Berlin: Aufbau-Verlag, 1946. – EA 1934.
- Bredel, Willi: *Die Väter*. Berlin – Weimar: Aufbau-Verlag, 1967. – EA 1941.
- Brennan, Maeve: *Der Teppich mit den großen pinkfarbenen Rosen*. Erzählungen. Göttingen: Steidl, 2007.
- Brigitte (Zeitschrift). Hamburg.
- Brod, Max: *Annerl*. Reinbek: rororo 189, 1956. – EA 1937.
- Brot und Salz (Hörspiele). Leipzig: Verlag Philipp Reclam jun., 1982.
- Brückenbauer: vgl. *Wir Brückenbauer*.
- Brückner, Christine: *Die Quints*. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein, 1986.
- Buber, Martin: *Gog und Magog*. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 174, 1957. – EA 1949.
- Buchheim, Lothar-Günther: *Die Festung*. Hamburg: Hoffmann & Campe Verlag, 1995.
- Bührer, Jakob: *Das letzte Wort*. Zürich: Oprecht, 1935.
- Bund, *Der (Zeitung)*. Bern.
- Bundesbahn, *Die (Zeitschrift)*. Darmstadt.
- Bundestag: vgl. *Deutscher Bundestag*.
- C**
- Caravan Camping Journal (Zeitschrift). Herford.
- Ceram, C. W.: *Götter, Gräber und Gelehrte*. Hamburg: Rowohlt Verlag, 1949.
- Chaplet, Anne: *Schneesterben*. Roman. München: Kunstmann, 2003.
- Chotjewitz, Peter O.: *Der dreißigjährige Friede*. Düsseldorf: Claassen Verlag, 1977.
- Christiane F.: *Wir Kinder vom Bahnhof Zoo*. Hamburg: Gruner und Jahr, 1979. – EA 1978.
- Cinema (Zeitschrift). Hamburg.
- clima commerce international (Zeitung). Karlsruhe. (CCI).
- Cotton, Jerry: *Silver-Jet ins Jenseits*. Bergisch Gladbach: Bastei Verlag, 1971.
- c't (Zeitschrift). Hannover.
- Curschmann, Michael: *Der Münchener Oswald und die deutsche spielmännische Epik*. München: C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, 1964.
- D**
- Danella, Utta: *Das Hotel im Park*. Hamburg: Hoffmann & Campe Verlag, 1989.
- Dariaux, Geneviève Antoine: *Eleganz*. Übers. von Ilse Feldhusen. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein, 1965.
- Darmstädter Echo (Tageszeitung). Darmstadt.
- Degener, Volker W.: *Heimsuchung*. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt, 1975.
- Degenhardt, Franz Josef: *Zündschnüre*. Hamburg: Hoffmann & Campe Verlag, 1973.
- Dein Schicksalsweg (Zeitschrift). Freiburg.
- Denneny, Michael: *Lovers*. Zwei Männer und ihre Geschichte. Übers. von Piek Biermann und Wolfgang Sebastian Baur. Reinbek: Rowohlt, 1980.
- Der Schweizerische Beobachter (Zeitschrift). Glattbrugg.
- Deschner, Karlheinz: *Talente, Dichter, Dilettanten*. Wiesbaden: Limes Verlag, 1964.
- Deutscher Bundestag (Sitzungsprotokolle). Bonn.
- Deutsches Ärzteblatt (Zeitschrift). Köln. (DÄ).
- Dierichs, Helga, und Mitscherlich, Margarete: *Männer*. Zehn exemplarische Geschichten. Frankfurt a. M.: Fischer/Goverts, 2. Aufl. 1980. – EA 1980.

- Diggelmann, Walter Matthias: Die Hinterlassenschaft. München: Piper, 1965.
- Deutsche Mark (Zeitung). Frankfurt. (DM).
- Döblin, Alfred: Berlin Alexanderplatz. Olten – Freiburg: Walter-Verlag, 1961. – EA 1929.
- Döblin, Alfred: Märchen vom Materialismus. Stuttgart: Reclams U.-B. 8261, 1959.
- Doderer, Heimito von: Das letzte Abenteuer. Stuttgart: Reclams U.-B. 7806/07, 1958. – EA 1953.
- Doderer, Heimito von: Die Strudlhofstiege oder Melzer und die Tiefe der Jahre. München: Biederstein Verlag, 1962.
- Doderer, Heimito von: Die Wasserfälle von Slunj. München: Biederstein Verlag, 1963.
- Donau-Zeitung (Zeitung). Dillingen.
- Dönhoff, Marion Gräfin: Die Bundesrepublik in der Ära Adenauer. Reinbek: Rowohlt Verlag, 1963.
- Dönhoff, Marion Gräfin: Ostpreußen. Berlin: Siedler, 1989.
- Doppler, Klaus, und Lauterburg, Christoph: Change Management. Frankfurt – New York: Campus Verlag 2005. – EA 1994.
- Dorpat, Draginja: Ellenbogenspiele. Hamburg: Merlin Verlag, 1967. – EA 1966.
- Doyle, Virginia: Die rote Katze. München: Random House, 2003.
- Drach, Albert: Das große Protokoll gegen Zwetschenbaum. München: dtv 412, 1967.
- Drauschke, Petra, und Stolzenburg, Margit: Alleinerziehen, eine Lust? Freiburg: Centaurus Verlag, 1995.
- Dürrenmatt, Friedrich: Der Meteor. Zürich: Verlag der Arche, 1966.
- Dürrenmatt, Friedrich: Der Richter und sein Henker. Reinbek: rororo 150, 1961. – EA 1952.
- Dürrenmatt, Friedrich: Grieche sucht Griechin. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 199, 1962. – EA 1955.
- E**
- E., Veronika: »Die arme Sünderin«. Emotionen einer Geliebten. Norderstedt: Books on Demand, 2005.
- Eidenschink, Otto: Richtiges Bergsteigen in Fels und Eis. 1. Die Technik im Fels. 2. Die Technik im Eis. München: F. Bruckmann Verlag, 1964. – EA 1951.
- elan (Zeitschrift). Dortmund.
- Eltern (Zeitschrift). Hamburg.
- Emdener Zeitung (Zeitung). Emden.
- Entwicklung und Zusammenarbeit (Zeitschrift). Bonn. (E + Z).
- Enzensberger, Hans Magnus: Einzelheiten I, Bewußtseins-Industrie. Frankfurt a. M.: edition suhrkamp 63, 1964. – EA 1962.
- Eppendorfer, Hans: Barmbeker Kuß. Szenen aus dem Knast. Reinbek: Rowohlt Verlag, 1981.
- Eppendorfer, Hans: Der Ledermann spricht mit Hubert Fichte. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1977.
- Eppendorfer, Hans: Gesichtslandschaften. München: Wilhelm Goldmann Verlag, 1989.
- Eppendorfer, Hans: Szenen aus St. Pauli. Hamburg: Hoffmann & Campe Verlag, 1982.
- Erfolg (Zeitschrift). Bad Wörlshofen.
- Erné, Nino: Fahrgäste. München: Verlag Steinhausen GmbH, 1981.
- Erné, Nino: Kellerkneipe und Elfenbeinturm. München: C. Bertelsmann Verlag, 1979.
- Ettrich, Christine, und Ettrich, Klaus-Udo: Verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche. Heidelberg: Springer Medizin Verlag, 2006.
- F**
- Fallada, Hans: Der Trinker. Reinbek: rororo 333, 1959. – EA 1950.
- Fallada, Hans: Hoppelpoppel wo bist du? Kindergeschichten. Stuttgart: Reclams U.-B. 7314, 1957. – EA 1936.
- Fallada, Hans: Jeder stirbt für sich allein. Reinbek: rororo 671/672, 1964. – EA 1947.
- Fallada, Hans: Junger Herr – ganz groß. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Verlag, 1965.
- Fallada, Hans: Kleiner Mann – was nun? Reinbek: rororo 1, 1960. – EA 1932.

- Fallada, Hans: Wer einmal aus dem Blechnapf frißt. Reinbek: rororo 54/55, 1961. – EA 1934.
- Faller, Gerda: Zwei Frauen für ein Jahr. Stuttgart: Engelhornverlag, 1967.
- Falter (Zeitschrift). Wien.
- Fels, Ludwig: Die Sünden der Armut. Darmstadt – Neuwied: Sammlung Luchterhand Bd. 202, 1975.
- Fels, Ludwig: Ein Unding der Liebe. Darmstadt – Neuwied: Luchterhand Verlag, 1981.
- Fels, Ludwig: Kanakenfauna. Fünfzehn Berichte. Darmstadt – Neuwied: Hermann Luchterhand Verlag, 1982.
- Fest, Joachim: Im Gegenlicht. Berlin: Siedler Verlag, 1988.
- Feuchtwanger, Lion: Die häßliche Herzogin. Reinbek: rororo 265, 1962. – EA 1923.
- Feuchtwanger, Lion: Erfolg. Reinbek: Rowohlt Verlag, 1956. – EA 1930.
- Fichte, Hubert: Wollli Indienfahrer. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1978.
- Financial Times Deutschland (Zeitung). Hamburg.
- Fischer, Wolfgang Georg: Wohnungen. München: Hanser Verlag, 1969.
- Flensburger Tageblatt (Zeitung). Flensburg.
- Foto-Magazin (Zeitschrift). München.
- Fraenkel, Ernst, und Bracher, Karl Dietrich (Hrsg.): Staat und Politik. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei, 1957 (= Fischer Lexikon 2).
- Frank, Bruno: Tage des Königs. Reinbek: rororo 193, 1956. – EA 1924.
- Frank, Leonhard: Im letzten Wagen. Erzählungen. Stuttgart: Reclams U.-B. 7004, 1959. – EA 1957. – EA von Im letzten Wagen 1925.
- Frank, Stanley: Der sexuell aktive Mann über vierzig. Übers. von Susanne Thomas. München: Goldmann Taschenbücher 9019, o. J. Dt. – EA u. d. T. Die vitale Generation. Wien: Scherz Verlag, 1970.
- Frankenberg, Richard von: Hohe Schule des Fahrens. Stuttgart: Motor-Press-Verlag, 1963. – EA 1957.
- Frankfurter Allgemeine Zeitung für Deutschland (Zeitung). Frankfurt a. M. (FAZ).
- Frankfurter Rundschau (Zeitung). Frankfurt a. M. (FR).
- Freie Presse (Zeitung). Chemnitz.
- Freier Aargauer (Zeitung). Aarau.
- Freitag, der (Zeitung). Berlin.
- Freizeitmagazin für junge Leute (Zeitschrift). Offenburg/Baden.
- Freud, Sigmund: Abriß der Psychoanalyse. Das Unbehagen in der Kultur. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 47, 1960. – EA 1940.
- Freundin (Zeitschrift). München.
- Friedell, Egon: Aufklärung und Revolution. München: dtv 23, 1961 (Teilausg. von Kulturgeschichte der Neuzeit. – EA 1927–1931. 3 Bände).
- Fries, Fritz Rudolf: Der Weg nach Oobliadoodh. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1966.
- Frings, Matthias: Liebesdinge. Bemerkungen zur Sexualität des Mannes. Reinbek: rororo 8213, 1984.
- Frings, Matthias, und Kraushaar, Elmar: Männer. Liebe. Reinbek: rororo 8223, 1982.
- Frisch, Max: Andorra. Frankfurt a. M.: Bibliothek Suhrkamp 101, 1975.
- Frisch, Max: Die Schwierigen oder j'adore ce qui me brûle. Zürich. Freiburg i. Br.: Atlantis-Verlag, 1970.
- Frisch, Max: Homo faber. Frankfurt a. M.: Bibliothek Suhrkamp 87, 1957.
- Frisch, Max: Mein Name sei Gantenbein. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1964.
- Frisch, Max: Santa Cruz. Nun singen sie wieder. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1962. – EA 1961. – EA von Santa Cruz 1947. – EA von Nun singen sie wieder 1946.
- Frisch, Max: Stiller. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1963. – EA 1954.
- Frisch, Max: Tagebuch 1946–1949. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 1950.
- Frischmuth, Barbara: Haschen nach Wind. Erzählungen. Salzburg: Residenz Verlag, 1974.

Frischmuth, Barbara: Herrin der Tiere. Erzählung. Salzburg – Wien: Residenz Verlag, 1986.

Frischmuth, Barbara: Kai oder die Liebe zu den Modellen. Salzburg: Residenz Verlag, 1979.

Fühmann, Franz: Das Judenauto. Berlin: Aufbau-Verlag, 1962.

Funke, Cornelia: Herr der Diebe. Hamburg: Cecilie Dressler Verlag, 2000.

Füßers, Clemens, und Olthoff, Gudrun: Letzte Runde? Ein Spaziergang zu traditionellen Berliner Eckkneipen. Tübingen – Berlin: Ernst Wasmuth Verlag, 2009.

Fussenegger, Gertrud: Das Haus der dunklen Krüge. Salzburg: Otto Müller Verlag, 1951.

Fussenegger, Gertrud: Zeit des Raben – Zeit der Taube. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt, 1960.

G

Gabel, Wolfgang: Fix und fertig. Weinheim: Beltz Verlag, 1978.

Gaiser, Gerd: Die sterbende Jagd. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 186, 1962. – EA 1953.

Gaiser, Gerd: Schlußball. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 402, 1961. – EA 1958.

Garfs, Joachim: Das Weserbergland zwischen Münden und Minden. Hameln: C. W. Niemeyer, 4. Aufl. 1997.

Gast, Herbert: Bretter, Schanzen und Rekorde. Berlin: Der Kinderbuchverlag, 1961.

Geiger, Arno: Alles über Sally. München: Carl Hanser Verlag, 2010.

Geißler, Horst Wolfram: Das Wunschhütlein. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 250, 1962. – EA 1939.

General-Anzeiger (Zeitung). Bonn.

Genet, Jean: Miracle de la rose. Wunder der Rose. Übers. von Manfred Unruh. Hamburg: Merlin Verlag, 1963.

Genet, Jean: Notre-Dame-des-Fleurs. Übers. von Gerhard Hock. Hamburg: Merlin Verlag, 1962. Dt. – EA 1960.

Genet, Jean: Pompes Funèbres – Das Totenfest. Übers. von Marion Lockow. Hamburg: Merlin Verlag, 1966.

Genet, Jean: Querelle. Übers. von Ruth Uecker-Lutz. Reinbek: Rowohlt, 1965. Dt. – EA 1955.

Genet, Jean: Tagebuch eines Diebes. Übers. von Gerhard Hock und Helmut Voßkämpfer. Hamburg: Merlin Verlag, 1961.

Gerlach, Hubert: Demission des technischen Zeichners Gerald Haugk. Rudolstadt: Greifenverlag, 1976.

Glaube und Leben (Katholische Kirchenzeitung für das Bistum Mainz). Mainz. Glauser, Friedrich: Gesammelte Werke.

IV Bände. Zürich: Manesse-Verlag, 1973.

Goes, Albrecht: Hagar am Brunnen. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 211, 1962. – EA 1958.

Goetz, Curt: Dr. med. Hiob Prätorius. Stuttgart: Reclams U.-B. 8445, 1960. – EA 1934.

Gosse, Edmund: Vater und Sohn. Eine Darstellung zweier Temperamente. Zürich: Manesse-Verlag, 1973.

Göttinger Tageblatt (Zeitung). Göttingen.

Goyke, Frank: Höllenangst. Berlin: Berlin-Krimi-Verlag, 2002.

Grän, Christine: Marx, my love. München. Random House, 2004.

Grass, Günter: Der Butt. Darmstadt – Neuwied: Luchterhand Verlag, 1977.

Grass, Günter: Die Blechtrommel. Neuwied/Rhein – Berlin: Luchterhand Verlag, 1960. – EA 1959.

Grass, Günter: Hundejahre. Neuwied/Rhein – Berlin: Luchterhand Verlag, 1963.

Grass, Günter: Katz und Maus. Neuwied/Rhein – Berlin: Luchterhand Verlag, 1961.

Gregor-Dellin, Martin: Italienisches Traumbuch. München: Piper Verlag, 1986.

Greiner, Martin: Die Entstehung der modernen Unterhaltungsliteratur. Studien zum Trivialroman des 18. Jahrhunderts. Reinbek: rde 207, 1964.

- Grimm, Brüder, Märchen der München – Zürich: Th. Knaur, 1963. – EA 1812–1815 u. d. T. Kinder- und Hausmärchen. 2 Bände.
- Grossmann, Thomas: Beziehungsweise andersrum schwul – und dann? Reinbek: rororo 5884, 1986.
- Grossmann, Thomas: Eine Liebe wie jede andere. Reinbek: rororo 8451, 1984.
- Grossmann, Thomas: Schwul – na und? Reinbek: rororo 9109, 1982.
- Gruenenfelder, Kim: Erst denken, dann küssen. Frankfurt a. M.: Fischer Verlag, 2006.
- Gruhl, Herbert: Ein Planet wird geplündert. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1975.
- Grün, Max von der: Irrlicht und Feuer. Reinbek: rororo 916, 1974. – EA 1963.
- Grün, Max von der: Stellenweise Glatteis. Darmstadt – Neuwied/Rhein: Luchterhand Verlag, 1973.
- Grzimek, Bernhard: Serengeti darf nicht sterben. Frankfurt a. M. – Wien – Berlin: Ullstein Verlag, 1959.
- Grzimek, Hildegard: Mein Leben für die Tiere. Mainz: Verlag Helios Diemer, 1964.
- Gstrein, Norbert: Das Register. Roman. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 1992.
- Guggenheim, Kurt: Alles in allem. Zürich: Artemis-Verlag, 1956.
- Guggenheim, Kurt: Der Friede des Herzens. Zürich: Artemis-Verlag, 1956.
- Guggenheim, Kurt: Salz des Meeres, Salz der Tränen. Zürich – Stuttgart: Artemis-Verlag, 1964.
- Gute Fahrt (Zeitschrift). Bielefeld – Stuttgart.
- Gut wohnen (Zeitschrift). Köln.
- H**
- Haas, Wolf: Der Knochenmann. Reinbek: rororo thriller, 1997.
- Haas, Wolf: Komm, süßer Tod. Reinbek: rororo thriller, 1998.
- Habe, Hans: Im Namen des Teufels. München: Lichtenberg Verlag, 1963. – EA 1945.
- Haber, Heinz: Drei Welten. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt, 1971.
- Hackethal, Julius: Auf Messers Schneide. Hamburg: Rowohlt Verlag, 1976.
- Hacks, Peter: Fünf Stücke. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1965.
- Hagelstange, Rudolf: Spielball der Götter. Hamburg: Hoffmann & Campe Verlag, 1959.
- Hamburger Abendblatt (Zeitung). Hamburg.
- Hamburger Morgenpost (Zeitung). Hamburg.
- Hamburger Rundschau (Zeitung). Hamburg.
- Hammesfahr, Petra: Merckels Tochter. Reinbek: Rowohlt, 2002. – EA 1993.
- Handelsblatt (Zeitung). Düsseldorf.
- Handke, Peter: Kaspar. Frankfurt a. M.: edition suhrkamp 322, 1969. – EA 1967.
- Handke, Peter: Mein Jahr in der Niemandsbucht. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1994.
- Hartlaub, Geno: Muriel. Bern – München – Wien: Scherz Verlag, 1985.
- Härtling, Peter: Hubert oder die Rückkehr nach Casablanca. Darmstadt – Neuwied: Luchterhand Verlag, 1978.
- Hartung, Hugo: Ich denke oft an Pirotschka. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 221, 1962. – EA 1954.
- Hasenclever, Walter: Die Rechtlosen. In: Gedichte, Dramen, Prosa. Hrsg. von Kurth Pinthus. Reinbek: Rowohlt Verlag, 1963.
- Hauptmann, Gerhart: Bahnwärter Thiel. Stuttgart: Reclams U.-B. 6617, 1955. – EA 1892.
- Hauptmann, Gerhart: Der Schuß im Park. München: Piper Bucherei 39, 1951. – EA 1942.
- Hausmann, Manfred: Abel mit der Mundharmonika. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bucherei 90, 1961. – EA 1932.
- Hausmann, Manfred: Salut gen Himmel. Frankfurt a. M. Hamburg: Fischer Bucherei 201, 1961. – EA 1929.
- Heim, Peter: Einmal Traumschiff und zurück. Bayreuth: Hestia Verlag, 1986.
- Hein, Christoph: Landnahme. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 2004.

- Heringer, Hans Jürgen: Holzfeuer im hölzernen Ofen. Aufsätze zur politischen Sprachkritik. Tübingen: Gunter Narr Verlag, 1982.
- Hesse, Hermann: Der Steppenwolf. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1961. – EA 1927.
- Hesse, Hermann: In der alten Sonne. Leipzig: Reclams U.-B. 7557, 1943. – EA 1914.
- Hesse, Hermann: Narziß und Goldmund. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1960. – EA 1930.
- Heuer, Walter: Darf man so sagen? Zürich: Buchverlag NZZ, 1976.
- Heym, Stefan: Nachruf. München: C. Bertelsmann Verlag, 1988.
- Heym, Stefan: Schwarzenberg. München: C. Bertelsmann Verlag, 1984.
- Hildesheimer, Wolfgang: Lieblose Legenden. Frankfurt a. M.: Bibliothek Suhrkamp 84, 1962. – EA 1952.
- Hilsenrath, Edgar: Der Nazi & der Friseur. Köln: Literarischer Verlag Helmut Braun, 1977.
- Hilsenrath, Edgar: Nacht. Köln: Literarischer Verlag Helmut Braun, 1978.
- Hochhuth, Rolf: Der Stellvertreter. Reinbek: Rowohlt Verlag, 1963.
- Höfele, Hartmut E., Steffe, Susanne, und Heinlein, Kerstin: Bunte Fußballwelt. Das Kinder-Fußball-Aktionsbuch: jede Menge Spiele, Geschichten, Infos und Lieder. Münster: Ökoptopia-Verlag, 2006.
- Hofstätter, Peter R.: Gruppendynamik. Reinbek: rde 38, 1961.
- Hohmann, Joachim S.: Entstellte Engel. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1983.
- Horn, Erna: Für liebe Gäste und häusliche Feste. Kempten/Allgäu: Verlag Albert Pröpster, 1963. – EA 1951.
- Hornschuh, Heike: Ich bin 13. Reinbek: rororo rotfuchs 57, 1974.
- Hörzu (Zeitschrift). Hamburg.
- Hülswitt, Tobias: Ich kann dir eine Wunde schminken. Köln: Kiwi Bibliothek, 2018.
- Humm, Rudolf Jakob: Carolin. Zwei Geschichten aus seinem Leben. Zürich: Büchergilde Gutenberg, 1944.
- Humm, Rudolf Jakob: Kleine Komödie. Ein heiterer Zürcher Roman. Zürich: Buchclub Ex Libris, 1958.
- Humm, Rudolf Jakob: Universität oder ein Jahr im Leben des Daniel Seul. Zürich – Stuttgart: Werner Classen, 1977.
- I**
- Illustrierte Wochenzeitung (Beilage des Mannheimer Morgen). Stuttgart. (IWZ).
- Imog, Jo: Die Wurliblume. Hamburg: Gala Verlag, 1967.
- Inglin, Meinrad: Die Welt in Ingoldau. Zürich: Atlantis-Verlag, 1964.
- Inglin, Meinrad: Schweizer Spiegel. Zürich, Atlantis-Verlag, 1955.
- Innerhofer, Franz: Schattseite. Salzburg: Residenz Verlag, 1975.
- iX (Zeitschrift). Hannover.
- J**
- Jacob, Heinrich Eduard: Sage und Siegeszug des Kaffees. Reinbek: rororo 675/676, 1964. – EA 1934.
- Jaeger, Henry: Das Freudenhaus. München: Rütten und Loening Verlag, 1966.
- Jaekel, Hans Georg: Ins Ghetto gedrängt. Hamburg: Lutherisches Verlagshaus, 1978.
- Jägersberg, Otto: Nette Leute. Zürich: Diogenes Verlag, 1967.
- Jahn, Hans Henny: Die Nacht aus Blei. München: dtv 5 sr, 1962. – EA 1956.
- Jahn, Hans Henny: 13 nicht geheure Geschichten. Frankfurt a. M.: Bibliothek Suhrkamp 105, 1963. – EA 1954.
- Jantzen, Eva, und Niehuss, Merith (Hrsg.): Das Klassenbuch: Chronik einer Frauengeneration 1932–1976. Weimar: Böhlau Verlag, 1994.
- Jelinek, Elfriede: Die Ausgesperrten. Reinbek: Rowohlt Verlag, 1980.

- Jens, Walter: Der Mann, der nicht alt werden wollte. Reinbek: rororo 530, 1963. – EA 1955.
- Johnson, Uwe: Das dritte Buch über Achim. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1961.
- Johnson, Uwe: Mutmaßungen über Jakob. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 457, 1963. – EA 1959.
- Johnson, Uwe: Zwei Ansichten. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1965.
- Jong, Erika: Angst vorm Fliegen. Übers. von Kai Molvig. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1976.
- Junge Welt (Zeitung). Berlin.
- Jünger, Ernst: Gläserne Bienen. Reinbek: rororo 385, 1960. – EA 1957.
- K**
- Kafka, Franz: Das Schloß. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1958. – EA 1926.
- Kafka, Franz: Die Erzählungen. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1961.
- Kaminer, Wladimir: Ich mache mir Sorgen, Mama. München: Random House, 2004.
- Kant, Hermann: Das Impressum. Berlin: Rütten und Loening, 1973. – EA 1972.
- Kantorowicz, Alfred: Deutsches Tagebuch. München: Kindler, 1. Teil 1959, 2. Teil 1961.
- Kasack, Hermann: Der Webstuhl. Das Birkenwäldchen (zwei Erzählungen). Stuttgart: Reclams U.-B. 8052, 1959. – EA 1957.
- Kaschnitz, Marie Luise: Wohin denn ich. Hamburg: Claassen Verlag, 1963.
- Kästner, Erhart: Zeltbuch von Tumilad. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 139, 1963. – EA 1949.
- Kästner, Erich: Die Schule der Diktatoren. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 261, 1961. – EA 1956.
- Kästner, Erich: Fabian. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 102, 1962. – EA 1931.
- Kauffels, Franz-Joachim: Lokale Netze. Heidelberg: Redline GmbH, 2008.
- Kemelman, Harry: Am Dienstag sah der Rabbi rot. Übers. von Edda Janus. Reinbek: rororo thriller 2346, 1975.
- Kemelman, Harry: Am Freitag schlief der Rabbi lang. Übers. von Liselotte Julius. Reinbek: rororo thriller 2090, 1966.
- Kemelman, Harry: Am Mittwoch wird der Rabbi naß. Übers. von Gisela Stege. Reinbek: rororo thriller 2430, 1977.
- Kempowski, Walter: Aus großer Zeit. Hamburg: Albrecht Knaus Verlag, 1978.
- Kempowski, Walter: Immer so durchgemogelt. München: Carl Hanser Verlag, 1974.
- Kempowski, Walter: Tadellöser & Wolf. München: dtv 1043, 1975. – EA 1971.
- Kempowski, Walter: Uns geht's ja noch gold. München: Carl Hanser Verlag, 1972.
- Kessel, Joseph: Patricia und der Löwe. Übers. von Karl Rauch. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 477, 1962. Dt. – EA 1959.
- Kesten, Hermann: Mit Geduld kann man sogar das Leben aushalten. Stuttgart: Reclams U.-B. 8015, 1957.
- Keun, Irmgard: Das kunstseidene Mädchen. Düsseldorf: Droste-Verlag, 1951. – EA 1932.
- Keun, Irmgard: Das Mädchen, mit dem die Kinder nicht verkehren durften. Düsseldorf: Droste-Verlag, 1959. – EA 1936.
- Kicker. Sportmagazin (Zeitschrift). Nürnberg.
- King, Stephen: Der Buick. Übers. von Jochen Schwarzer. München: Ullstein Verlag, 2002.
- Kinski, Klaus: Ich bin so wild nach deinem Erdbeermund. München: Rogner und Bernhard, 1975.
- Kirsch, Sarah: Die Pantherfrau. Ebenhausen: Langewiesche-Brandt, 1975. – EA 1974.
- Kirst, Hans Hellmut: Aufruhr in einer kleinen Stadt. München: Lichtenberg Taschenbücher 3, 1963. – EA 1953.
- Kirst, Hans Hellmut: 08/15. München – Wien – Basel: Verlag Kurt Desch, 1965. – EA 1954/55. 3 Bände.
- Kisch, Egon Erwin: Der rasende Reporter. Berlin: Sieben-Stäbe-Verlag, 1930. – EA 1925.
- Klee, Ernst: Pennbrüder und Stadtstreicher. Frankfurt a. M.: Fischer Taschenbuch Verlag, 1979.

- Kleine Zeitung (Zeitung). Graz.
- Klepper, Jochen: Der Kahn der fröhlichen Leute. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 74, 1961. – EA 1933.
- Klimmek, F. G.: Schnee von gestern. Hillesheim: KBV Verlags- und Mediengesellschaft mbH, 2004.
- Koepfen, Wolfgang: Nach Rußland und anderswohin. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 359, 1961. – EA 1958.
- Kolb, Annette: Daphne Herbst. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 516, 1960. – EA 1928.
- Kolb, Herbert: Wilzenbach – wenn der noch dagewesen wäre. Gütersloh: Sigbert Mohn Verlag, 1964.
- Kölner Stadt-Anzeiger (Zeitung). Köln.
- Konsalik, Heinz G.: Promenadendeck. München: Blanvalet Verlag, 1985.
- Kosmos (Zeitschrift). Stuttgart.
- Kranz, Karin: Märchenhochzeit im Schloß Zell. Der neue Prinzefß-Roman 43. München: Moewig-Verlag, 1965.
- Kraus, Karl: Die letzten Tage der Menschheit. München: dtv 23/24, 1964. – EA 1922.
- Kraushaar, Elmar: Rote Lippen. Die ganze Welt des deutschen Schlagers. Reinbek: Rowohlt Verlag, 1983.
- Kreuder, Ernst: Die Gesellschaft vom Dachboden. Hamburg: Rowohlt Verlag, 1953. – EA 1946.
- Kronauer, Brigitte: Berittener Bogenschütze. Stuttgart: Klett-Cotta Verlag, 1987.
- Kronen Zeitung (Zeitung). Wien.
- Kuby, Erich: Sieg! Sieg! Reinbek: Rowohlt Verlag, 1961.
- Kühn, August: Zeit zum Aufstehn. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1975.
- Kunze, Reiner: Die wunderbaren Jahre. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1976.
- Küpper, Heinz: Simplicius 45. Köln: Friedrich Middelhaue Verlag, 1963.
- Kurier (Zeitung). Wien.
- Kusenber, Kurt: Mal was andres. Reinbek: rororo 113, 1960. – EA 1954.
- L**
- Langgässer, Elisabeth: Das unauslöschliche Siegel. Hamburg: Claassen Verlag, 1959. – EA 1946.
- Lassahn, Bernhard: Auf dem schwarzen Schiff. München: Goldmann Verlag, 2000.
- Lederer, Joe: Drei Tage Liebe. Bring mich heim. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 278, 1962. – EA von Bring mich heim 1932.
- Leip, Hans: Die Klabauterflagge. Stuttgart: Reclams U.-B. 7900, 1958. – EA 1933.
- Leipziger Volkszeitung (Zeitung). Leipzig.
- Lemke, Jürgen: Ganz normal anders. Auskünfte schwuler Männer. Berlin: Aufbau-Verlag, 1989.
- Lens, Conny: Jagd auf GEL. Einsatz für Ammons Team. Kriminalroman. München – Norderstedt: Verlag der Criminale, Books on Demand, 2001.
- Lentz, Georg: Muckefuck. München: C. Bertelsmann Verlag, 1976.
- Lenz, Max Werner: Fahrer Scherrer. Zürich: Büchergilde Gutenberg, 1946.
- Lenz, Siegfried: Brot und Spiele. München: dtv 233, 1964. – EA 1959.
- Lenz, Siegfried: So zärtlich war Suleyken. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 312, 1962. – EA 1955.
- Leonhard, Wolfgang: Die Revolution entläßt ihre Kinder. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 337/338, 1963. – EA 1955.
- Liehr, Tom: Radio Nights. Roman. Berlin: Aufbau-Taschenbuch-Verlag, 2003.
- Lindenberg, Udo: El Panico. München: Goldmann Verlag, 1989.
- Lindsey, Johanna: Zärtlicher Räuber. Übers. von Katrin Marburger. München: Heyne, 2006.
- Lipuš, Florjan: Die Beseitigung meines Dorfes. Klagenfurt: Wieser, 1997.
- Littmann, Wolf: Mord am Mittag oder Der Fall Samek Witos. Gerlingen: Bleicher Verlag, 2000.
- Loest, Erich: Nikolaikirche. Leipzig: Linden-Verlag, 1995.

- Loest, Erich: Pistole mit sechzehn. Erzählungen. Hamburg: Hoffmann & Campe Verlag, 1979.
- Loetscher, Hugo: Die Kranzflechterin. Roman. Zürich: Verlag Die Arche, 1964.
- Löns, Hermann: Der Werwolf. Eine Bauernchronik. Jena: Diederichs, 1919.
- Lorenz, Konrad: Über tierisches und menschliches Verhalten (I). München: Piper & Co. Verlag, 1965.
- Luzerner Tagblatt (Zeitung). Luzern.
- Lynen, Adam R.: Kentaurenfahrt. München: Kindler Verlag, 1963.
- M**
- Maass, Joachim: Der Fall Gouffé. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 546, 1963. – EA 1952.
- Maegerlein, Heinz: Triumph auf dem Eis. Berlin – München: Verlag Bartels & Wernitz, 1964.
- Maegerlein, Heinz: Könige der Piste. München: Franz Schneider Verlag, 1964.
- Mann, Heinrich: Die kleine Stadt. Hamburg: Claassen Verlag, 1960. – EA 1909.
- Mann, Heinrich: Professor Unrat. Reinbek: rororo 35, 1951. – EA 1905.
- Mann, Katia: Meine ungeschriebenen Memoiren. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1974.
- Mann, Klaus: Der Wendepunkt. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 560/561, 1963. – EA 1952.
- Mann, Klaus: Mephisto. München: Nymphenburger Verlagshandlung, 1965. – EA 1936.
- Mann, Thomas: Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1957. – EA 1954 (Teildruck 1922, erweitert 1937).
- Mann, Thomas: Buddenbrooks. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei, Exempla Classica 13, 1960. – EA 1901.
- Mann, Thomas: Der Tod in Venedig und andere Erzählungen. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 54, 1962. – EA 1954. – EA von Der Tod in Venedig 1913.
- Mann, Thomas: Der Zauberberg. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1960. – EA 1924.
- Mann, Thomas: Herr und Hund. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 85, 1961. – EA 1919.
- Mann, Thomas: Joseph und seine Brüder. 2 Bände. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1962. – EA 1933–1943. 4 Bände.
- Mann, Thomas: Königliche Hoheit. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 2, 1962. – EA 1909.
- Männerbilder. Geschichten und Protokolle von Männern. München: Trikont-Verlag, 1978.
- Mannheimer Morgen (Zeitung). Mannheim. (MM).
- Mannheimer Wochenblatt (Anzeigenblatt). Mannheim.
- Mannheim illustriert (Zeitschrift). Mannheim.
- Mantel, Wilhelm: Wald und Forst. Reinbek: rde 123, 1961.
- Marchwitza, Hans: Die Kumiaks. Berlin – Weimar: Aufbau-Verlag, 1965. – EA 1934.
- Margraf, Miriam: Der Mönch und die Hexe. München: cbj, 2004.
- Martin, Celia: Lesbisch für Anfängerinnen. Uetersen: Butze Verlag, 2009.
- Martin, Hansjörg: Rechts hinter dem Henker. Reinbek: rororo 2167, 1969.
- May, Karl: Das Waldröschen oder Die Verfolgung rund um die Erde. Enthüllungsroman über die Geheimnisse der menschlichen Gesellschaft. Dresden-Niedersedlitz: Müchmeyer, 1882.
- Mayröcker, Friederike: Das Herzzerreißende der Dinge. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1985.
- Meckel, Christoph: Suchbild. Über meinen Vater. Düsseldorf: Claassen Verlag, 1980.
- Medizin II: Hrsg. von Fritz Hartmann u. a. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei, 1959 (= Fischer Lexikon 17).
- Mehnert, Klaus: Der Sowjetmensch. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 388, 1961.

- Meier, Herbert: Stiefelchen. Ein Fall. Zürich – Einsiedeln – Köln: Benziger, 1970.
- Meier, Pirmin: Paracelsus. Arzt und Prophet. Annäherungen an Theophrastus von Hohenheim. Zürich: Ammann Verlag, 1993.
- Mensch im Verkehr, Der. Eine Auswahl von Beiträgen des 11. Kongresses der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e. V. Mainz: Krausskopf-Verlag, 1965.
- Menzel, Roderich: Die Herren von morgen. München: Lichtenberg Taschenbücher 33, 1963.
- Merian, Svende: Der Tod des Märchenprinzen. Reinbek: rororo 5149, 1984.
- Mirador, Mirador: Kurz und schmerzvoll. Kurzgeschichten und Satiren von Mirador. Norderstedt: Books on Demand, 2009.
- Missildine, W. Hugh: In dir lebt das Kind, das du warst. Übers. von Josef Wimmer. Stuttgart: Klett-Cotta. 2. Aufl. 1979.
- Mitterer, Felix: Alles für die Mafia. Komödie einer Manipulation. Innsbruck: Haymon, 1997.
- Molo, Walter von: Wo ich Frieden fand. München: Braun und Schneider, 1959.
- Molsner, Michael: Harakiri einer Führungskraft. Reinbek: rororo 2178, 1969.
- Morf, Doris: Die Katzen gehn nach Wallisellen. Zürich: Domo-Verlag, 1969.
- Morgowski, Mia: Auf die Größe kommt es an. Reinbek: Rowohlt, 2010.
- Mostar, Herrmann: Liebe vor Gericht. Frankfurt a. M. Berlin: Ullstein Bücher 500, 1961.
- Mostar, Herrmann: Unschuldig verurteilt. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 344, 1962. – EA 1956.
- Müntefering, Mirjam: Das Gegenteil von Schokolade. Köln: Bastei-Lübbe, 2003.
- Muschg, Adolf: Gegenzauber. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1981.
- Muschg, Adolf: Im Sommer des Hasen. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1982.
- Muschg, Adolf: Mitgespielt. Zürich: Verlag der Arche, 1969.
- Musil, Robert: Der Mann ohne Eigenschaften. Reinbek: Rowohlt Verlag, 1960. – EA 1930–1943. 3 Bände.
- Musil, Robert: Die Verwirrungen des Zöglings Törleß. Reinbek: rororo 300, 1960. – EA 1906.
- Müthel, Eva: Für dich blüht kein Baum. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 296, 1959. – EA 1957.

N

- Nachbar, Herbert: Der Mond hat einen Hof. Berlin: Aufbau-Verlag, 1967. – EA 1956.
- National-Zeitung (Zeitung). Basel.
- National-Zeitung (Zeitung). Berlin.
- natur (Zeitschrift). München.
- Natur und Geist. Eine Auswahl von Sendungen des Saarländischen Rundfunks. Frankfurt a. M.: Vittorio Klostermann, 1964.
- Neue Juristische Wochenschrift (Zeitung). Frankfurt a. M. – München. (NJW).
- Neue Kronen Zeitung (Zeitung). Wien.
- Neue Zürcher Zeitung (Zeitung). Zürich. (NZZ).
- News Aktuell (PR-Agentur). Hamburg.
- Niederrhein Nachrichten (Zeitung). Geldern.
- Niekisch, Paul, und Naumann, Bernd: Wer waren sie wirklich? Ein Blick hinter die Kulissen der elf interessantesten Prozesse der Nachkriegszeit. Bad Homburg v. d. H.: Hermann Gentner Verlag, 1961.
- Norddeutsche Neueste Nachrichten (Zeitung). Rostock. (NNN).
- Nordschweiz (Zeitung). Basel.
- Normann, Käthe von: Ein Tagebuch aus Pommern 1945–1946. München: dtv 29, 1963. – EA 1955.

- Nossack, Hans Erich: *Begegnung im Vorraum. Erzählungen.* Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1963.
- Nöstlinger, Christine: *Bonsai.* Weinheim – Basel: Beltz, 1997.
- Nuissl, Ekkehard, Rendtorff, Rolf, und Webler, Wolff-Dietrich: *Scheitert die Hochschulreform?* Reinbek: rororo 1706, 1973.
- O**
- Obermain-Tageblatt (Zeitung). Lichtenfels.
- Oberösterreichische Nachrichten (Zeitung). Linz.
- Olympia 1964. München: Südwest-Verlag, 1964.
- Ossowski, Leonie: *Die große Flatter.* Weinheim – Basel: Beltz Verlag, 1977.
- Ossowski, Leonie: *Liebe ist kein Argument.* München: Piper Verlag, 1981.
- Ossowski, Leonie: *Zur Bewährung ausgesetzt.* München: Piper Verlag, 1972.
- Ott, Wolfgang: *Haie und kleine Fische.* Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 370, 1961. – EA 1956.
- Oxmox (Zeitung). Hamburg.
- P**
- Peeler, Nicole D.: *Nachtstürme.* Übers. von Caroline Müller. München: Heyne Verlag, 2010.
- Penzoldt, Ernst: *Korporal Mombour.* Erzählungen. Stuttgart: Reclams U.-B. 8217, 1961. – EA von Korporal Mombour 1941.
- Perrin, Elula: *Nur Frauen können Frauen lieben.* München: Blanvalet Verlag, 1977.
- Perutz, Leo: *Nachts unter der steinernen Brücke.* Frankfurt a. M.: Europäische Verlagsanstalt, 1957.
- Petersen, Wolfgang, und Greiwe, Ulrich: *Die Resonanz. Briefe und Dokumente zum Film »Die Konsequenz«.* Frankfurt a. M.: Fischer Taschenbuch Verlag, 1980.
- Plenzdorf, Ulrich: *Legende vom Glück ohne Ende.* Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1979.
- Plenzdorf, Ulrich: *Die neuen Leiden des jungen W.* Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1973.
- Plievier, Theodor: *Stalingrad.* Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 345/346, 1961. – EA 1945.
- Pohrt, Wolfgang: *Endstation.* Berlin: Rotbuch Verlag, 1982.
- Pörksen, Claus: *Homers Odyssee. Warum so spät, Odysseus.* Norderstedt: Books on Demand, 2008.
- Potsdamer Neueste Nachrichten (Zeitung). Potsdam. (PNN).
- Praunheim, Rosa von: *Armee der Liebenden oder Aufstand der Perversen.* München: Trikont Verlag, 1979.
- Praunheim, Rosa von: *Sex und Karriere.* Reinbek: rororo 4214, 1978. – EA 1976.
- Preses, Peter, und Becher, Ulrich: *Der Bockerer.* Wien – München: Sessler, o. J.
- Presse, Die (Zeitung). Wien.
- Prodöhl, Günther: *Der lieblose Tod des Bordellkönigs.* Berlin: Verlag Das Neue Berlin, 1977.
- Profil (Zeitschrift). Wien.
- Q**
- Qualtinger, Leomare: *Biedermeiermorde. Berühmte Kriminalfälle aus dem alten Österreich.* Wien: Amalthea, 1979.
- Quick (Zeitschrift). München.
- R**
- Radecki, Sigismund von: *Der runde Tag.* Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 224, 1958. – EA 1947.
- Rallye racing (Zeitschrift). Alfeld/Leine.
- Ran (Zeitschrift). Köln.
- Rechy, John: *Nacht in der Stadt.* Übers. von Kai Molwig. München: Droemer/Knauer, 1965.
- Rehn, Jens: *Nichts in Sicht.* Reinbek: rororo 827, 1966. – EA 1954.
- Reich-Ranicki, Marcel: *Thomas Mann und die Seinen.* Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt, 1988.

- Reinig, Christa: Drei Schiffe. Erzählungen. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1965.
- Reitz, Edgar: Die zweite Heimat. Chronik einer Jugend in 13 Büchern. München: Wilhelm Goldmann Verlag, 1993.
- Remarque, Erich Maria: Arc de Triomphe. München: Kurt Desch Verlag, 1960. Dt. – EA 1946.
- Remarque, Erich Maria: Der schwarze Obelisk. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 325/326, 1963. – EA 1956.
- Remarque, Erich Maria: Im Westen nichts Neues. Frankfurt a. M. Berlin: Ullstein Bücher 56, 1967. – EA 1929.
- Rheinischer Merkur (Zeitung). Koblenz.
- Rheinpfalz, Die (Zeitung). Ludwigshafen/Rhein.
- Rilke, Rainer Maria: Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brügge. München: dtv 45, 1962. – EA 1910. 2 Bände.
- Rinser, Luise: Die vollkommene Freude. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1962.
- Rinser, Luise: Jan Lobel aus Warschau. Erzählungen. Stuttgart: Reclams U.-B. 8897, 1956. – EA 1948.
- Rinser, Luise: Mitte des Lebens. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 256, 1961. – EA 1950.
- Rocco und Antonia: Schweine mit Flügeln. Sex und Politik. Übers. von Wolfgang S. Baur. Reinbek: Rowohlt Verlag, 1977.
- Roehler, Klaus: Die Würde der Nacht. München: Piper Verlag, 1958.
- Roth, Joseph: Beichte eines Mörders, erzählt in einer Nacht. Frankfurt a. M.: Bibliothek Suhrkamp 79, 1962. – EA 1936.
- Roth, Joseph: Radetzkymarsch. Reinbek: rororo 222/223, 1967. – EA 1932.
- Rothfels, Hans: Die deutsche Opposition gegen Hitler. Frankfurt a. M. Hamburg: Fischer Bücherei 198, 1961.
- Rothmann, Ralf: Stier. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 3. Aufl. 1991.
- Ruark, Robert: Der Honigsauger. Übers. von Egon Strohm. Reinbek: rororo 1647, 1973. Dt. – EA 1966.
- Ruthe, Reinhold: Psychologie der Partnerwahl. Freiburg i. Br.: Herderbücherei 496, 1974.
- S**
- Saarbrücker Zeitung (Zeitung). Saarbrücken.
- Sabuschko, Oksana: Museum der vergessenen Geheimnisse. Übers. von Alexander Kratochvil. Graz: Literaturverlag Droschl, 2010.
- Sacher-Masoch, Alexander: Die Parade. Wien: Paul Neff Verlag, 1971. – EA 1946.
- Salomon, Ernst von: Boche in Frankreich. Hamburg: rororo 13, 1960. – EA 1950.
- Salzburger Nachrichten (Zeitung). Salzburg.
- Sapkowski, Andrzej: Lux perpetua. Übers. von Barbara Samborska. München: dtv, 2007.
- SAX. Das Dresdner Stadtmagazin (Zeitschrift). Dresden.
- Schädlich, Hans Joachim: Versuchte Nähe. Reinbek: Rowohlt Verlag, 1977.
- Schaffner, Jakob: Der Dechant von Gottesbüren. Leipzig – Zürich: Grethlein, 1917.
- Schaper, Edzard: Die sterbende Kirche. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 37, 1958. – EA 1936.
- Schenker, Walter: Leider. Solothurner Geschichten. Bern: Kandelaber-Verlag, 1969.
- Schmidt, Alfred Paul: Der Sonntagsvogel. Salzburg – Wien: Residenz Verlag, 1982.
- Schmidt, Andreas: Das Schwebebahnkomplot. Hillesheim: KBV Verlag, 2002.
- Schmidt-Relenberg, Norbert, Kärner, Hartmut, und Pieper, Richard: Strichjungen-gespräche. Darmstadt – Neuwied/Rhein: Sammlung Luchterhand 188, 1975.
- Schnabel, Ernst: Sie sehen den Marmor nicht. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 533, 1963. – EA 1949.
- Schneider, Reinhold: Das Erdbeben. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 313, 1961. – EA 1932.
- Schneider, Reinhold: Das Leiden des Camoes. Hamburg: rororo 324, 1959. – EA 1930.

- Schnitzler, Arthur: Leutnant Gustl. Wien: Die Presse Verlags-Gesellschaft m.b.H.& Co. KG, 2018. – EA 1900.
- Schnitzler, Arthur: Liebelei. Reigen. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 361, 1960. – EA von Liebelei 1896. – EA von Reigen 1903.
- Schnurre, Wolfdietrich: Ein Fall für den Herrn Schmidt. Erzählungen. Stuttgart: Reclams U.-B. 8677, 1966. – EA 1962.
- Schnurre, Wolfdietrich: Ich brauch dich. Frankfurt a. M. – Berlin – Wien: Ullstein Verlag, 1978.
- Schnurre, Wolfdietrich: Als Vaters Bart noch rot war. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein Bücher 382, 1958.
- Schönherr, Karl: Erde. Komödie in drei Akten. Stuttgart: Reclams U.-B., 1967.
- Schramm, Gert: Wer hat Angst vorm schwarzen Mann. Berlin: Aufbau-Verlag, 2011.
- Schreiber, Hermann: Midlife Crisis. Die Krise in der Mitte des Lebens. München: C. Bertelsmann Verlag, 1977.
- Schröder, Harry: Abenteuer Therapie. Leben mit Alkohol?!. Norderstedt: Books on Demand, 2008.
- Schröder, Rudolf Alexander: Der Wanderer und die Heimat. Frankfurt a. M.: Bibliothek Suhrkamp 5, 1961. – EA 1931.
- Schwaiger, Brigitte: Wie kommt das Salz ins Meer? Wien – Hamburg: Paul Zsolnay Verlag, 1977.
- Schwaborn, Winfried: Schwulenbuch. Köln: Paul-Rugenstein, 1983.
- Schwarzer, Alice: Der »kleine Unterschied« und seine großen Folgen. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1983.
- Schweizer Spiegel (Zeitschrift). Zürich.
- Sebastian, Peter: Kaserne Krankenhaus. München: Lichtenberg Taschenbücher 16, 1963. – EA 1956.
- Seghers, Anna: Transit. Neuwied/Rhein – Berlin: Luchterhand Verlag, 1963. Dt. – EA 1948.
- Seidel, Ina: Sterne der Heimkehr. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 371, 1961. – EA 1923.
- Seiffert, Edmund: Äri, der Schiffsjunge. Die Odyssee des jungen Erich Seibert. Gelnhausen: Wagner Verlag, 2010.
- Seufert, Michael: Die Pillendreher. Frankfurt a. M.: Fischer Taschenbuch Verlag, 2012. – EA 2000.
- Sieburg, Friedrich: Blick durchs Fenster. Reinbek: rororo 201, 1963. – EA 1939.
- Sieburg, Friedrich: Paris. Stuttgart: Reclams U.-B. 8293, 1959.
- Sieburg, Friedrich: Robespierre. München: dtv 413, 1963. – EA 1935.
- Siegel, Dieter H.: Bruchheilung ohne Operation. Schopfheim: Heinrich Schwab Verlag, 1974.
- Siems, Martin: Coming out. Reinbek: Rowohlt Verlag, 1980.
- Silverstein, Charles, und White, Edmund: Die Freuden der Schwulen. Übers. von Gerd-Christian von Maltzahn. Berlin: Bruno Gmünder Verlag, 1984.
- Simmel, Johannes Mario: Affäre Nina B. Hamburg: Rowohlt Verlag, 1960. – EA 1958.
- Simmel, Johannes Mario: Der Stoff, aus dem die Träume sind. München – Zürich: Droemer/Knaur, 1971.
- Singer, Isaac B.: Feinde, die Geschichte einer Liebe. Übers. von Wulf Teichmann. München: dtv 1216, 1978. Dt. – EA 1974.
- Sloterdijk, Peter: Kritik der zynischen Vernunft. Bd. I und II. Frankfurt a. M.: edition suhrkamp 1099, 1983.
- Sobota, Heinz: Der Minus-Mann. Köln: Kiepenheuer & Witsch, 1978.
- Sommer, Siegfried: Und keiner weint mir nach. München: Süddeutscher Verlag, 1977.
- Sonntagspost (Zeitschrift). Wörgl/Tirol.
- Spiegel, Der. Das deutsche Nachrichtenmagazin. Hamburg.
- Spoerl, Heinrich: Der Maulkorb. Reinbek: rororo 262, 1961. – EA 1936.

- Sprachpflege (Zeitschrift). Leipzig.
 Sprachspiegel (Zeitschrift). Bern.
 Springer, Michael: Was morgen geschah.
 Hamburg: Hoffmann & Campe Verlag,
 1979.
 Standard, Der. Österreichs unabhängige
 Tageszeitung für Wirtschaft, Politik und
 Kultur (Zeitung). Wien.
 Steinhöfel, Andreas: Die Mitte der Welt.
 Hamburg: Carlsen Verlag, 1998.
 Stern (Zeitschrift). Hamburg.
 Stern, Horst: Mann aus Apulien. Knaur
 Taschenbücher 2044, 1988. – EA 1986.
 Straessle, Fränze: Herzradieschen. Würzburg:
 Arena Verlag, 1997.
 Straßenverkehrsrecht. Straßenverkehrs-
 Ordnung mit farbiger Wiedergabe der
 Verkehrszeichen und Straßenverkehrs-
 Zulassungsordnung. Straßenverkehrsge-
 setz. Pflichtversicherungsgesetz. Ordnungsg-
 widrigkeitengesetz. Verwarnungsgeld-
 katalog und Bußgeldkataloge. München:
 Beck-Texte im dtv 5015, 20. neu bearbeitete
 Aufl. 1981.
 Strauß, Botho: Niemand anders. München –
 Wien: Carl Hanser Verlag, 1987.
 Strittmatter, Erwin: Der Laden. Köln:
 Kiepenheuer & Witsch, 1989.
 Strittmatter, Erwin: Der Wundertäter. Berlin:
 Aufbau-Verlag, 1964. – EA 1957.
 Stuttgarter Zeitung (Zeitung). Stuttgart.
 Süddeutsche Zeitung (Zeitung). München.
 (SZ).
 Süskind, Patrick: Das Parfum. Zürich:
 Diogenes Verlag, 1985.
 Szene (Zeitschrift). Hamburg.
- T**
- Tages-Anzeiger (Zeitung). Zürich.
 Tagesspiegel, Der (Zeitung). Berlin.
 tageszeitung, die (Zeitung). Berlin. (taz).
 Tag & Nacht, Kundenzeitschrift der Süd-
 hessischen Gas und Wasser AG.
 tango (Zeitschrift). Hamburg.
 Technikus (Zeitschrift). Berlin.
 Theisen, Joachim: Festina lente. Die wunder-
 same Reise ins geheime Land. Reutlingen:
 Ensslin & Leibl Verlag, 1997.
 Thielicke, Helmut: Ich glaube. Stuttgart:
 Quell-Verlag, 1965.
 Thieß, Frank: Das Reich der Dämonen. Ham-
 burg – Wien: Paul Zsolnay Verlag, 1960. –
 EA 1941.
 Thieß, Frank: Neapolitanische Legende.
 Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Büche-
 rei 237, 1958. – EA 1942.
 Thieß, Frank: Stürmischer Frühling. Ham-
 burg: rororo 62, 1952. – EA 1937.
 Thorwald, Jürgen: Das Jahrhundert der Chi-
 rurgien. Frankfurt a. M. – Berlin: Ullstein
 Bücher 320/321, 1961. – EA 1956.
 Thüringische Landeszeitung (Zeitung).
 Weimar.
 Tikkanen, Märta: Wie vergewaltige ich einen
 Mann? Übers. von Verena Reichel. Reinbek:
 rororo neue frau 4581, 1985.
 tip magazin (Zeitschrift). Berlin.
 Tiroler Tageszeitung (Zeitung). Innsbruck.
 Torberg, Friedrich: Die Mannschaft. Wien –
 Frankfurt a. M. – Zürich: Verlag Fritz Mol-
 den, 1968. – EA 1935.
 Torberg, Friedrich: Hier bin ich, mein Vater.
 Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Büche-
 rei 743, 1966.
 Trenker, Luis: Helden der Berge. Hamburg:
 Mosaik Verlag, 1964.
 Trommel (Zeitung). Berlin.
 Tucholsky, Kurt: Ausgewählte Werke. Rein-
 bek: Rowohlt Verlag, 1965.
 Tucholsky, Kurt: Zwischen gestern und
 morgen. Reinbek: rororo 50, 1961. –
 EA 1952.
 TV Today (Zeitschrift). Hamburg.
- V**
- Vaterland (Zeitung). Luzern.
 VDI nachrichten (Zeitung). Düsseldorf.
 Vesper, Bernhard: Die Reise. Frankfurt a. M.:
 März-Verlag, 1978.
 Volksblatt (Zeitung). Berlin.
 Volmer, Janina, Steffens, Sabrina Maxi, und
 Cajetan, Martina: Behandlungspflege für

- Pflegehelfer. Bochum: Universitätsverlage N. Brockmeyer, 2011.
- Vorarlberger Nachrichten (Zeitung). Bregenz.
- W**
- Waggerl, Karl Heinrich: Brot. München: dtv 15, 1963. – EA 1930.
- Walser, Martin: Eiche und Angora. Eine deutsche Chronik. Frankfurt a. M.: edition suhrkamp 16, 1962.
- Walser, Martin: Ein fliehendes Pferd. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1978.
- Walser, Martin: Seelenarbeit. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag, 1979.
- Walser, Robert: Der Gehülfe. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 452, 1962. – EA 1908.
- Walter, Fritz: Spiele, die ich nie vergesse. München: Copress-Verlag, 1955.
- Walter, Otto F.: Die ersten Unruhen. Ein Konzept. Reinbek: Rowohlt, 1972.
- Weber, Hans: Einzug ins Paradies. Berlin: Verlag Neues Leben, 1979
- Weber, Karl Heinz: Auch Tote haben einen Schatten. Berlin: Militärverlag der Deutschen Demokratischen Republik, 1975.
- Weinrich, Matthias, und Grüne, Hardy: Milliardenliga zwischen Boom und Pleite. Fußball in Deutschland zwischen 1998 und 2003. Kassel: Agon-Sportverlag, 2003.
- Weiss, Peter: Die Verfolgung und Ermordung Jean Paul Marats. Frankfurt a. M.: edition suhrkamp 68, 1965. – EA 1964.
- Weiszäcker, Richard von: Von Deutschland aus. Berlin: Siedler Verlag, 1985.
- Wellershoff, Dieter: Die Körper und die Träume. Köln: Kiepenheuer & Witsch, 1986.
- Welt, Die (Zeitung). Hamburg.
- Weltwoche, Die (Zeitung). Zürich.
- Wendtland, Gerda: Das Eisprinzefchen. Erika-Roman 963. Hamburg: Kelter Verlag, 1965.
- Werfel, Franz: Das Lied von Bernadette. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 240/241, 1962. – EA 1941.
- Werfel, Franz: Der Tod des Kleinbürgers. Stuttgart: Reclams U.-B. 8268, 1959. – EA 1927.
- Werfel, Franz: Der veruntreute Himmel. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 9, 1958. – EA 1939.
- Werftstimme (Zeitung). Rostock.
- Westdeutsche Allgemeine Zeitung (Zeitung). Essen.
- Westdeutsche Zeitung (Zeitung). Wuppertal.
- Wiechert, Ernst: Die Jeromin-Kinder. Wien – München – Basel: Verlag Kurt Desch, 1957. – EA 1945–1947. 2 Bände.
- Wiener, Basta (Zeitschrift). Wien.
- Wilhelm, Gerhard: Unter Brüdern. Frankfurt a. M.: Fischer Taschenbuch Verlag, 1982.
- Wimschneider, Anna: Herbstmilch. München – Zürich: Serie Piper 740, 1987. – EA 1984.
- Winckler, Josef: Der tolle Bomberg. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 344, 1960. – EA 1922.
- Wir Brückenbauer (Wochenblatt). Basel.
- Wirtschaftswoche (Zeitschrift). Wien.
- Wirtschaftswoche (Zeitschrift). Düsseldorf.
- Wirz, Otto: Gewalten eines Toren. Stuttgart: Engelhorn's Nachf., 1923.
- Woche, Die; vereinigt mit der Wochenpost 1997 (Zeitung). Hamburg.
- Wochenpost (Zeitschrift). Berlin.
- Wochenpresse (Zeitschrift). Wien.
- Wohmann, Gabriele: Ernste Absicht. Neuwied/Rhein – Berlin: Luchterhand Verlag, 1970.
- Wohngruppe, Kommune, Großfamilie. Hrsg. von Johannes Feil. Reinbek: rororo 6726, 1972.
- Wolf, Christa: Der geteilte Himmel. Berlin – Schöneberg: Gebrüder Weiss Verlag, 1964. – EA 1963.
- Wolf, Christa: Nachdenken über Christa T. Neuwied/Rhein – Berlin: Luchterhand Verlag, 1969. – EA 1968.
- Wolf, Friedrich: Menetekel oder die fliegenden Untertassen. Berlin: Aufbau-Verlag, 1961. – EA 1952.

- Wolf, Friedrich: Zwei an der Grenze. Zürich – New York: Oprecht, 1938.
- Wolfe, Tom: Radical Chic und Mau Mau bei der Wohlfahrtsbehörde. Übers. von Uwe Friesel und Mark W. Rien. Reinbek: Rowohlt-Verlag, 1972.
- Wolff, Charlotte: Bisexualität. Übers. von Brigitte Stein. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1979.
- Y**
- Yoshimoto, Banana: Amrita. Übers. von Annelie Ortmanns. Zürich: Diogenes, 2000.
- Z**
- Zauner, Friedrich Ch.: Früchte vom Taubenbaum. Grünbach: Edition Geschichte der Heimat, 1994.
- Zauner, Friedrich Ch.: Heiser wie Dohlen. Grünbach: Edition Geschichte der Heimat, 1996.
- Zauner, Friedrich Ch.: Im Schatten der Maulwurfshügel. Grünbach: Edition Geschichte der Heimat, 1992.
- Zauner, Friedrich Ch.: Und die Fische sind stumm. Grünbach: Edition Geschichte der Heimat, 1993.
- Zeit, Die (Wochenzeitung). Hamburg.
- Zeller, Eva: Nein und Amen. Stuttgart: Deutsche Verlagsanstalt, 1986.
- Zeller, Eva: Solange ich denken kann. Roman einer Jugend. Stuttgart: Deutsche Verlagsanstalt, 1981.
- Zenker, Helmut: Das Froschfest. München: C. Bertelsmann Verlag, 1977.
- Ziegler, Alexander: Die Konsequenz. Zürich: Schweizer Verlagshaus, 1975.
- Ziegler, Alexander: Eines Mannes Liebe. Zürich: Schweizer Verlagshaus, 1980.
- Ziegler, Alexander: Gesellschaftsspiele. Zürich: Schweizer Verlagshaus, 1980.
- Ziegler, Alexander: Kein Recht auf Liebe. Zürich: Schweizer Verlagshaus, 1978.
- Ziegler, Alexander: Labyrinth. Zürich: Schweizer Verlagshaus, 1976.
- Zimmer, Dieter: Das Mädchen vom Alex. München: Blanvalet, 1989.
- Zivildienst, Der (Zeitschrift). Köln.
- Zollinger, Albin: Gesammelte Werke. 4 Bände. Zürich: Atlantis-Verlag, 1961–1962.
- Zorn, Fritz: Mars. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1980.
- Zuckmayer, Carl: Der Hauptmann von Köpenick. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 423, 1961. – EA 1930.
- Zuckmayer, Carl: Die Fastnachtsbeichte. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1960. – EA 1959.
- Zuckmayer, Carl: Herr über Leben und Tod. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 6, 1964. – EA 1938.
- Zweig, Arnold: Der Streit um den Sergeanten Grischa. Berlin – Weimar: Aufbau-Verlag, 1964. – EA 1927.
- Zweig, Arnold: Novellen um Claudia. Reinbek: rororo 541, 1963. – EA 1912.
- Zweig, Stefan: Joseph Fouché. Bildnis eines politischen Menschen. Frankfurt a. M. – Hamburg: Fischer Bücherei 4, 1962. – EA 1929.
- Zwerenz, Gerhard: Die Erde ist unbewohnbar wie der Mond. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1973.
- Zwerenz, Gerhard: Die Quadriga des Mischa Wolf. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag, 1975.
- Zwerenz, Gerhard: Kopf und Bauch. Frankfurt a. M.: Fischer Taschenbuch Verlag, 1973. – EA 1971.

Wendungen in Hülle und Fülle!

Das Wörterbuch der deutschen Idiomatik:

- ▶ Enthält über 18 000 Einträge
- ▶ Informiert über Herkunft, Bedeutung und Gebrauch von festen Wendungen, Redensarten und Sprichwörtern
- ▶ Dient der Erweiterung und Bereicherung des Wortschatzes
- ▶ Ist unentbehrlich auch für fortgeschrittene Deutschlernende

ISBN 978-3-411-04115-2
27 € (D) · 27,80 € (A)



www.duden.de